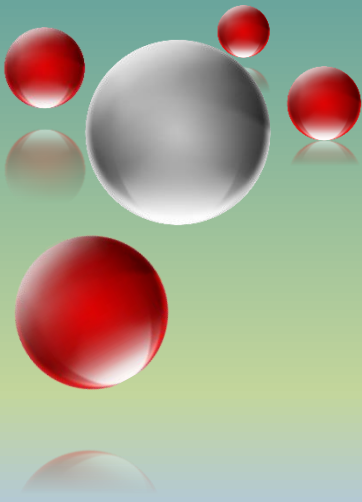




electronic Initial Sample Inspection Report

V9.2



Handbuch für

Lieferanten






 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 2/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

Inhalt

1	Einleitung	4
2	Prozessbeschreibung Kurzform.....	5
3	Anmeldung in SupplyOn für die BOSCH Web-Applikation.....	7
3.1	Voraussetzungen/Hinweise für die Nutzung.....	7
3.2	Einstellung der Sprache	7
3.3	Information zu einem neuen Vorgang in der Web-Applikation	9
3.4	Anmeldung auf SupplyOn	9
4	Allgemeine Informationen zur BOSCH Web-Applikation.....	11
4.1	Start Seite Web-Applikation	11
4.2	Web-Applikation Startseite Inbox	12
4.3	Web-Applikation Startseite Archiv	15
5	Bearbeitung in der BOSCH Web-Applikation (Option 1)	16
5.1	Web-Applikation Bearbeiten eines Sollberichtes (VDA2 in Auflage 6)	16
5.1.1	Stammdaten	17
5.1.2	Organisation (Lieferanteninformationen zur Bemusterung)	18
5.1.3	Kunde (Kundeninformationen zur Bemusterung)	19
5.1.4	Nachweise (PPA Bewertung, Sample Agreement).....	20
5.1.5	Dokumente (allgemeine Dokumente).....	23
5.1.6	Kavitäten (Nester).....	24
5.1.7	Erläuterung Maske Sollbericht (Messbericht).....	28
5.1.8	Bearbeiten eines Sollberichtes (Messbericht)	31
5.1.9	Hilfreiche Funktionen im Messbericht	36
5.1.10	Verwaltung.....	37
5.1.11	Übertragung Vom Messdaten aus Messmaschinen	38
5.1.12	Statistische Auswertung mit der Web-Applikation	39
5.1.13	Deckblatt signieren und hochladen	42
5.1.14	Rücksendung Messbericht an Bosch.....	44
5.2	Web-Applikation bearbeiten eines Sollberichtes (AIAG / PPAP 4 Edition).....	46
5.2.1	Stammdaten	47
5.2.2	Grund (Weitere Deckblattinformationen zur Bemusterung)	48
5.2.3	Vorlagen Level (Weitere Deckblattinformationen zur Bemusterung)	49
5.2.4	Bestätigung.....	50
5.2.5	Dokumente (allgemeine Dokumente).....	51
5.2.6	Kavitäten (Nester).....	51
5.2.7	Erläuterung Maske Sollbericht (Messbericht).....	56



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 3/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022


5.2.8	Bearbeiten eines Sollberichts (Messbericht)	59
5.2.9	Bearbeitung der Sample Requirements	64
5.2.10	Hilfreiche Funktionen im Messbericht	66
5.2.11	Verwaltung.....	67
5.2.12	Übertragung Vom Messdaten aus Messmaschinen	68
5.2.13	Statistische Auswertung mit der Web-Applikation	69
5.2.14	Deckblatt signieren und hochladen	72
5.2.15	Rücksendung Messbericht an Bosch	74
6	Infocontainer (read only version)	76
7	Bearbeitung für Lieferanten mit einer IQS Vollversion (Option 2).....	77
7.1	Bearbeitung Lieferanten mit IQS Vollversion ab V8.3.....	77
7.2	Bearbeitung Lieferanten mit IQS Vollversion < V8.3.....	77
7.2.1	Prüfen ob nach VDA 2 in Auflage 6 oder AIAG/PPAP bemustert werden soll	78
8	Bearbeitung für Lieferanten mit einer alternativen CAQ-Software (Option 3).....	79
9	Rat und Hilfe bei Problemen.....	80

 From	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 4/80
	GS/PSC	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels

1 Einleitung

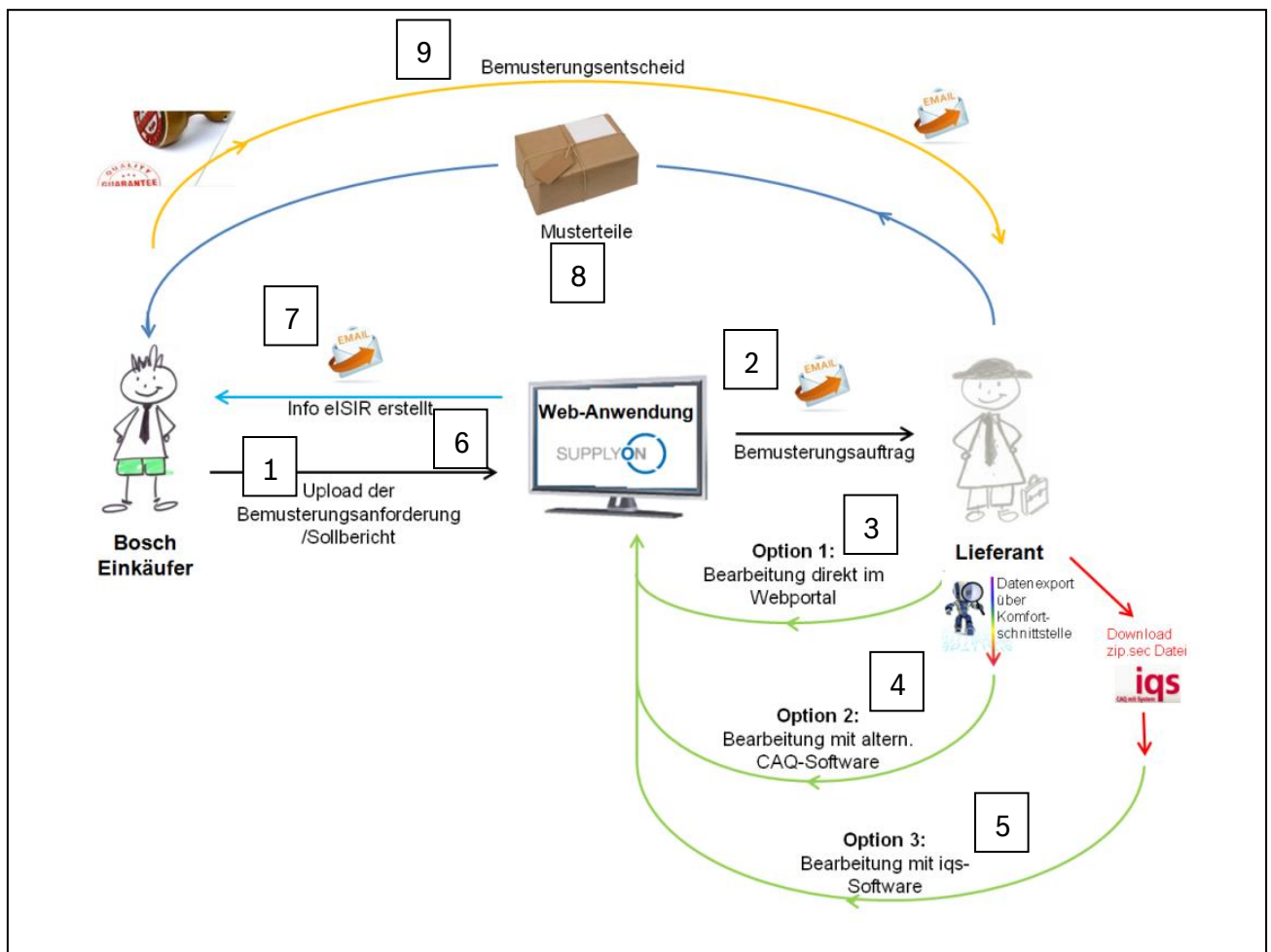
Ein Erstmuster ist ein Erzeugnis, das erstmals unter serienmäßigen Fertigungsbedingungen gefertigt wurde. Dieses Erstmuster wird normalerweise einer Vollprüfung unterzogen, um Fehlern vor Serienbeginn vorzubeugen und um zu überprüfen, ob die Vereinbarungen eingehalten wurden. Hierzu werden die Sollvorgaben erstellt (Sollbericht) und den Istwerten des Lieferanten gegenübergestellt. Da Prüfprogramme in der Regel bereits für C-Muster erstellt werden, soll das Vorgehen entsprechend frühzeitig angewendet werden.

Diese Beschreibung erklärt den Prozess der elektronischen Erstbemusterung und die Bedienung der zugehörigen eISIR Web-Applikation zwischen Bosch und dem Lieferanten. Der Austausch und die Bearbeitung finden über eine von SupplyOn bereitgestellte Web-Applikation statt. Grundsätzlich werden Erstbemusterungen über Web-Applikation bilateral abgewickelt. Somit stellt die Web-Applikation den zentralen Bestandteil des Bemusterungsprozesses dar.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 5/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

2 Prozessbeschreibung Kurzform

Im Folgenden sind die Prozessschritte des elektronischen Prüfberichts dargestellt.





 From	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 6/80
	GS/PSC	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels
			Release Date 02.08.2022

1. Upload der Bemusterungsanforderung/Sollbericht:

Bosch stellt dem Lieferanten alle notwendigen Unterlagen für die Bemusterung in Form eines Sollberichts in der Web-Anwendung zur Verfügung.

Hat Bosch einen Sollbericht in der Web-Anwendung bereitgestellt, so erhält der zugeordnete Lieferant von SupplyOn eine E-Mail-Benachrichtigung mit der Bitte um Bearbeitung.

2. Bearbeitung direkt in der Web-Anwendung:

Der Lieferant hat die Möglichkeit die gesamte Bemusterung in der Web-Anwendung abzuwickeln. D.h. Messwerte können manuell oder automatisiert (z.B. von Messmaschine) eingespielt werden. Dokumente werden vom Lieferanten hochgeladen und beim Export an Bosch übermittelt.

3. Bearbeitung mit alternativer CAQ-Software:

User alternativer CAQ-Systeme haben über die Komfortschnittstelle die Möglichkeit den Bosch Sollbericht in ihre Software zu importieren. Die Bearbeitung erfolgt dann in gewohnter Weise. Voraussetzung hierbei ist der Fremdhersteller nutzt die QDX Schnittstelle.

4. Bearbeitung als IQS Vollversionsnutzer

Die Web-Anwendung ermöglicht iqs-Usern den Export einer zip.sec-Datei. D.h. die Bearbeitung der Bemusterung kann in gewohnter Weise erfolgen. Abwicklung erfolgt hier aber immer über die Web-Anwendung.

5. Datenübertragung an die Web-Anwendung:

Der Sollbericht wird grundsätzlich über die Web-Anwendung ausgeleitet.

6. Export des Messberichtes


Nach Bearbeitung des Sollberichtes durch den Lieferanten wird dieser zurück an Bosch als Messbericht übertragen.

7. Musterteile:

Musterteile zur Gegenprüfung werden auch weiterhin auf dem Postweg an Bosch gesendet. Um einen reibungslosen Freigabeprozess zu garantieren muss das Bemusterungsdeckblatt (aus der Web-Anwendung) den Musterteilen beigelegt werden.

8. Bemusterungsentscheid:

Nach Freigabeentscheid erhält der Lieferant eine entsprechende Information.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 7/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

3 Anmeldung in SupplyOn für die BOSCH Web-Applikation

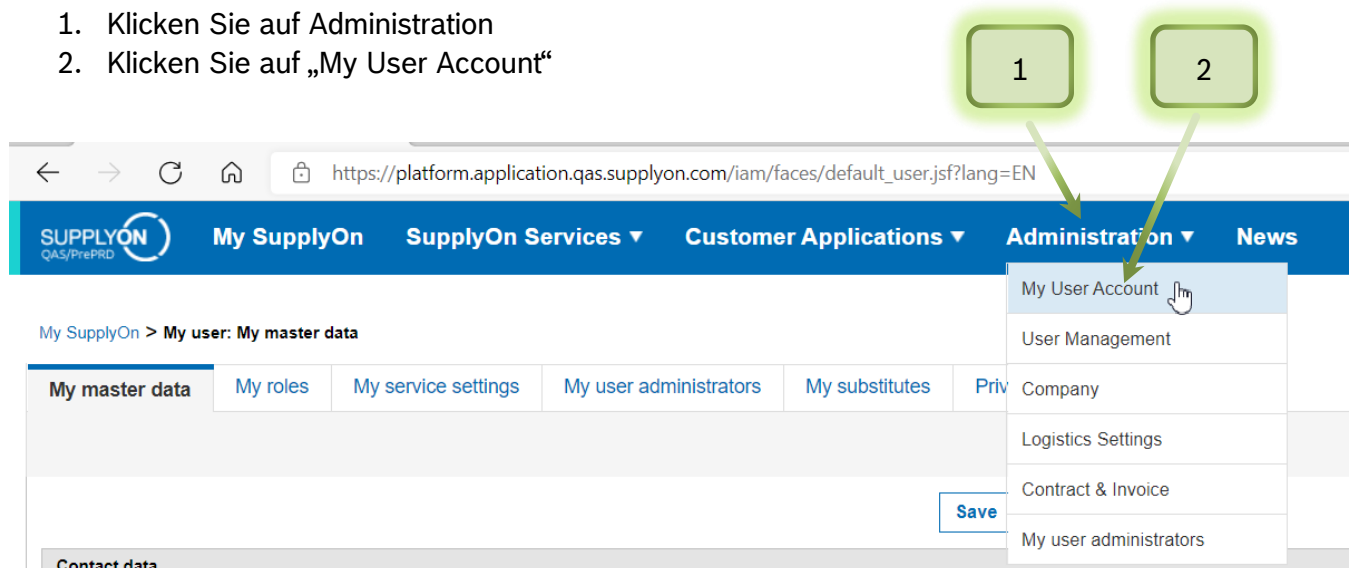
3.1 Voraussetzungen/Hinweise für die Nutzung


Um die Web-Applikation für eISIR zu nutzen, benötigen Sie eine Registrierung bei unserem Dienstleister SupplyOn. Bei Fragen bzgl. Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an SupplyOn unter www.supplyon.com.

3.2 Einstellung der Sprache

Sie können zunächst eine Sprachauswahl für das Arbeiten mit dem eISIR auswählen.

1. Klicken Sie auf Administration
2. Klicken Sie auf „My User Account“



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 8/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

3. Wählen Sie die gewünschte Sprache

My SupplyOn > My user: My master data

My master data My roles My service settings My user administrators My substitutes Privacy settings

Contact data

User ID*:

First name*:

Last name*:

Salutation*:

E-mail*:

Phone*:

Language*:

[Change Password](#)

Mobile phone:

Street:

City:

Zip code:

State/province:

Country*:


Czech
 Deutsch
 English
 Español
 Français
 Italiano
 Magyar
 Nederlands
 Português
 Română
 Slovenčina
 Türkçe
 русский - Russian
 中文 (普通话) - Chinese
 日本語 - Japanese

Save Discard changes

3

Hinweis:

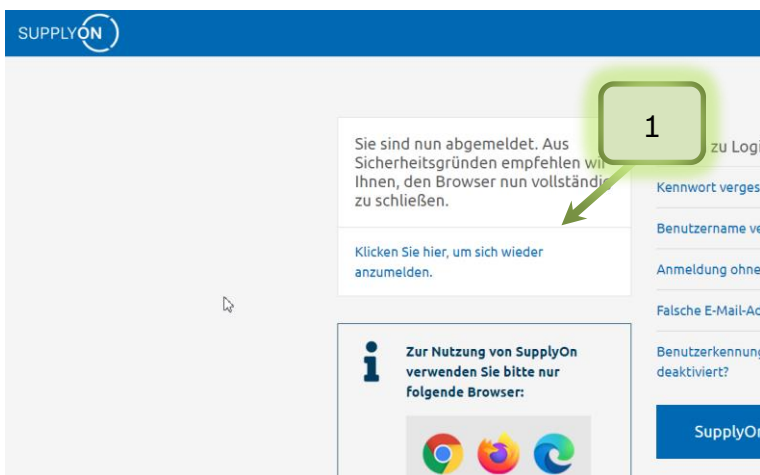
- Die Übernahme der Sprache kann je nach System bis zu 10min dauern.
- Das richtige Dezimaltrennzeichen (Punkt oder Komma) für die Eingabe von Messwerten in der Web-Applikation ist abhängig von der Spracheinstellung des Browsers.
 - deutsch => Dezimaltrennzeichen = „ , “ (Komma)
 - englisch => Dezimaltrennzeichen = „ . “ (Punkt)

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 9/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

3.3 Information zu einem neuen Vorgang in der Web-Applikation

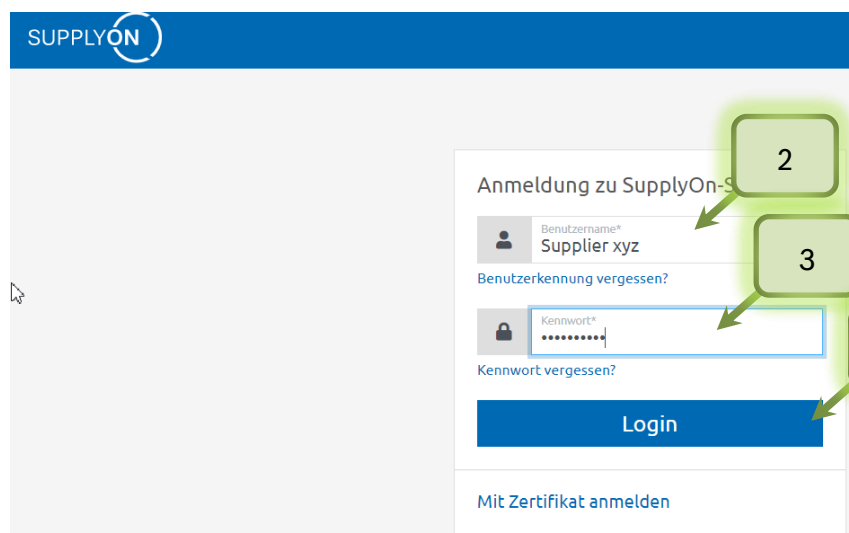
Der Lieferant wird via E-Mail von SupplyOn informiert, dass ein neuer Sollbericht in der Web-Applikation hinterlegt wurde.

Sie können sich nun auf der Web-Anwendung auf SupplyOn anmelden, oder sie nutzen den bereitgestellten Link in der E-Mail, um direkt auf die Anmeldemaske von SupplyOn zu gelangen.



3.4 Anmeldung auf SupplyOn

1. Klicken Sie hier, um sich mit ihren Zugangsdaten anzumelden.



Hier können Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort anmelden.

2. Eingabe Benutzername
3. Eingabe Passwort
4. Login ausführen



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 10/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

My SupplyOn > My user: My master data

My master data | My roles | My service settings | My user administrators | My substitutes | Privacy settings

Save | Discard changes

Contact data

- Über Customer Applications gelangen Sie auf den Bosch eISIR. Dies können Sie nun mit einem Klick der linken Maustase auswählen.

Hinweis:

Grundsätzlich wird eine elektronische Bemusterung mit der von Bosch zu Verfügung gestellten Web-Applikation abgewickelt.

Optionen

Kapitel 4/5

- Abwicklung direkt in der Web-Applikation (Standard, keine weitere Software nötig)

Kapitel 6

- Abwicklung in einer IQS Vollversion (Installation IQS Software beim Lieferanten)

Kapitel 7

- Abwicklung mit einer CAQ Dritthersteller (Installation CAQ Software beim Lieferanten + QDX 2.0 fähig)

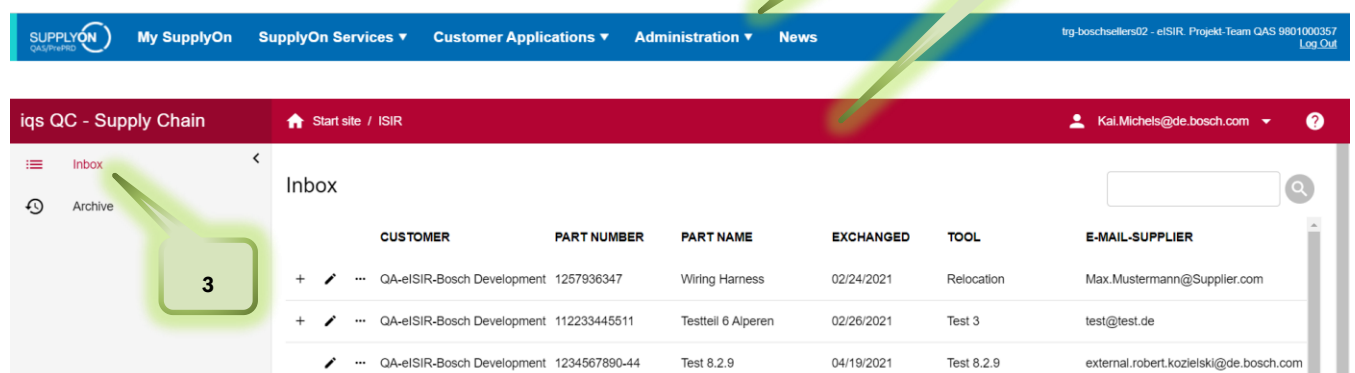
 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 11/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

4 Allgemeine Informationen zur BOSCH Web-Applikation

4.1 Start Seite Web-Applikation

Nachdem die Kundenapplikation „**BOSCH eISIR**“ gestartet wurde, öffnet sich die Übersichtsmaske der Web-Anwendung. In der Übersicht werden alle aktuellen Vorgänge angezeigt, die zur Bearbeitung anstehen oder bereits in Bearbeitung sind.


Im Detail die wichtigsten Informationen im Startmenü



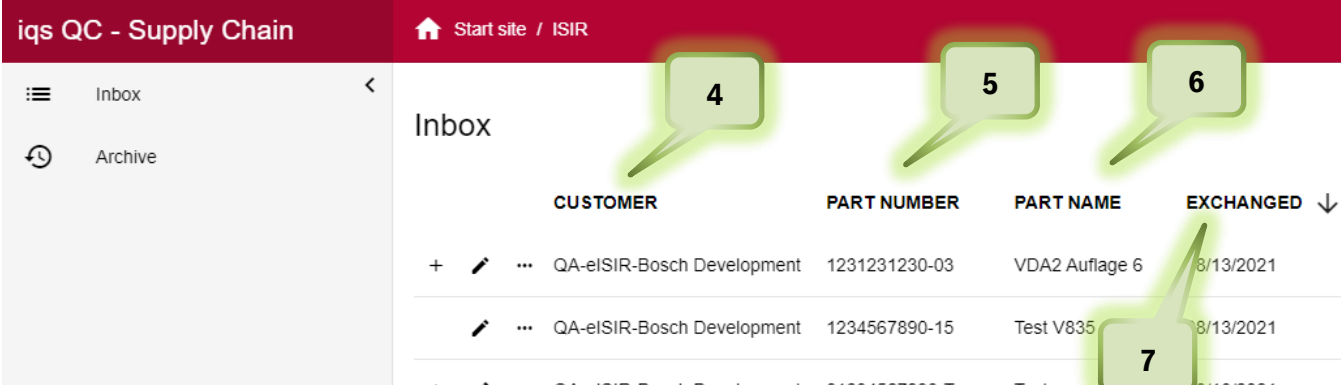
The screenshot shows the web application interface. Callout 1 points to the blue top navigation bar (SupplyOn) with menu items: My SupplyOn, SupplyOn Services, Customer Applications, Administration, News. Callout 2 points to the red top bar (iQS QC - Supply Chain) with a home icon, 'Start site / ISIR', and user information 'Kai.Michels@de.bosch.com'. Callout 3 points to the 'Inbox' sidebar menu on the left.

	CUSTOMER	PART NUMBER	PART NAME	EXCHANGED	TOOL	E-MAIL-SUPPLIER
+ / ...	QA-eISIR-Bosch Development	1257936347	Wiring Harness	02/24/2021	Relocation	Max.Mustermann@Supplier.com
+ / ...	QA-eISIR-Bosch Development	112233445511	Testteil 6 Alperen	02/26/2021	Test 3	test@test.de
/ ...	QA-eISIR-Bosch Development	1234567890-44	Test 8.2.9	04/19/2021	Test 8.2.9	external.robert.kozielski@de.bosch.com

1. Blaue Kopfzeile SupplyOn: Hier finden sie allgemeine SupplyOn Funktionen wie z.B. Admin, Benutzerkonto, Abmelden etc.
2. Rote Kopfzeile (Arbeitsebene Web-Applikation)
3. Inbox: In der Inbox werden alle Ihre in Bearbeitung stehenden Vorgänge angezeigt. D.h. es befinden sich alle neuen Vorgänge aber auch Vorgänge die sie bereits in Bearbeitung haben in dieser Übersicht aufgelistet.
Hinweis: Alle Geschäftsbereiche sind mit der Applikation verbunden, so dass sie auch aus all diesen Bereichen einen Sollbericht erhalten können.

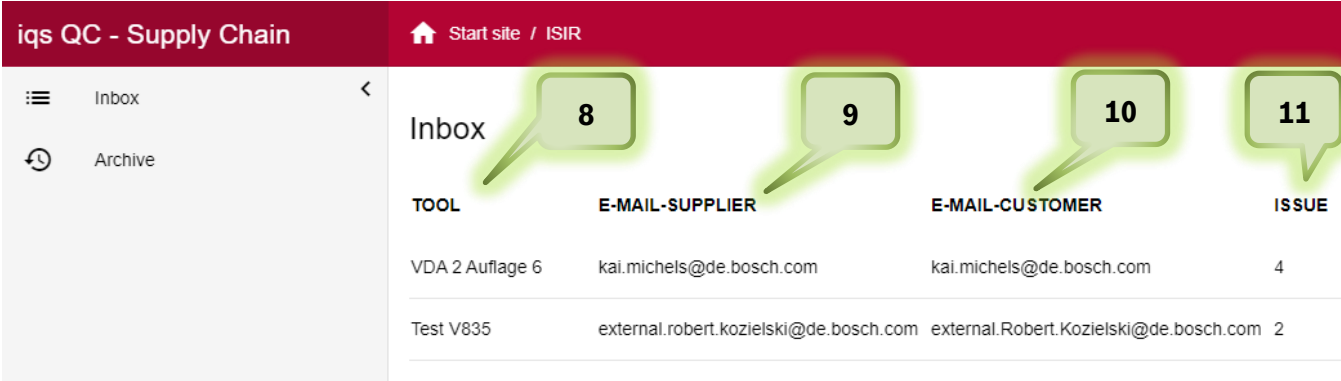
 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 12/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

4.2 Web-Applikation Startseite Inbox




	CUSTOMER	PART NUMBER	PART NAME	EXCHANGED ↓
+ ✎ ⋮	QA-eISIR-Bosch Development	1231231230-03	VDA2 Auflage 6	8/13/2021
✎ ⋮	QA-eISIR-Bosch Development	1234567890-15	Test V835	8/13/2021

4. Unter dem Reiter Kunde erkennen Sie die exportierende Boscheinheit, BOSCH Geschäftsbereich und Werk.
5. Bosch Sachnummer
6. Bosch Bezeichnung des Bauteils
7. Datum Eingang des Vorgangs



TOOL	E-MAIL-SUPPLIER	E-MAIL-CUSTOMER	ISSUE
VDA 2 Auflage 6	kai.michels@de.bosch.com	kai.michels@de.bosch.com	4
Test V835	external.robert.kozielski@de.bosch.com	external.Robert.Kozielski@de.bosch.com	2

8. Unter diesem Reiter finden Sie den Bemusterungsgrund
9. Unter diesem Reiter finden Sie die informierte Mailadresse des Lieferanten
10. Unter diesem Reiter finden Sie die Kontaktmail bei Bosch.
11. Unter diesem Reiter finden Sie die Anzahl der Ausfertigungen für diesen Vorgang

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 13/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022



INSPECTION PLAN NO.	SAMPLE DATE	COMMENTS	STATUS	STATUS DATE
iqs-810		new VDA Coversheet Issue 6	unedited	08/13/2021
iqs-845			in process	08/13/2021
inc-199			in process	08/13/2021

12. Unter diesem Reiter finden sie die Tool-ID
13. Unter diesem Reiter finden sie das Bemusterungsdatum
14. Unter diesem Reiter finden Sie wichtige Kurzinformationen zu diesem Vorgang
15. Unter diesem Reitern finden sie den Bearbeitungsstatus und das aktuelle Bearbeitungsdatum zu diesem Vorgang

Hinweis:

Eine wichtige Information findet sich unter dem Reiter „Inspection Plan No.“ (12) Diese Nummer stellt die Eindeutigkeit des Vorgangs sicher. Diese wird bei Bosch automatisiert generiert und als sogenannte WKZ-ID (Werkzeug ID) geführt. In Verbindung mit der Angabe des Geschäftsbereichs z.B. PS-4711 (für PowertrainSolutions) wird angezeigt aus welchem Bereich und unter welcher WKZ-ID Nummer die Bemusterung ausgeleitet wurde. Da diese Nummer nur einmalig für jeden Geschäftsbereich und jeden Vorgang vergeben wird, dient diese Nummer zu eindeutigen Kommunikation mit Bosch.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 14/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

Es kann vorkommen, dass zu einem Bemusterungsgrund (Tool ID) diverse Sollberichte von Bosch ausgespielt wurden (z.B. Nachbemusterung). Um die Übersichtlichkeit zu wahren wird die gesamte Sollberichtshistorie zu einer Inspection Plan No. gebündelt dargestellt.

16

	CUSTOMER	PART NUMBER	TOOL NAME	EXCHANGED	TOOL	E-MAIL-SUPPLIER
	QA-elSIR-Bosch Development	1234567890-09	Manual for VDA	06/24/2021	VDA2 Auflage 6	kai.michels@de.bosch.com
	QA-elSIR-Bosch Development	1257936347	Wiring Harness	02/24/2021	Relocation	Max.Mustermann@Supplier.com
	QA-elSIR-Bosch Development	1257936347	Wiring Harness	10/25/2020	Relocation	Max.Mustermann@Supplier.com

16. Hier können Sie die Historie zu einem Vorgang öffnen. Es werden alle vorhanden Vorgänge die bisher zu dieser Tool ID ausgeleitet wurden angezeigt. In der Regel ist nur der aktuelle Vorgang für eine Bearbeitung möglich, dass es bei dem Austausch über die Web-Applikation nur einen gültigen Sollbericht gibt.

	Bosch Automotive Electronics	1234567890-67	Damper	02/05/2020	kai.michels@bosch.com	Kai.Michels@de.bosch.com	3	AE-9243
		1234567890-67	Damper	02/05/2020	kai.michels@de.bosch.com	Kai.Michels@de.bosch.com		

17

17. In diesem Beispiel sehen Sie zwei Vorgänge. Der ältere Vorgang ist nicht bearbeitbar, aber einsehbar. Der neuere Vorgang steht zur Bearbeitung an und kann entsprechend bearbeitet werden.

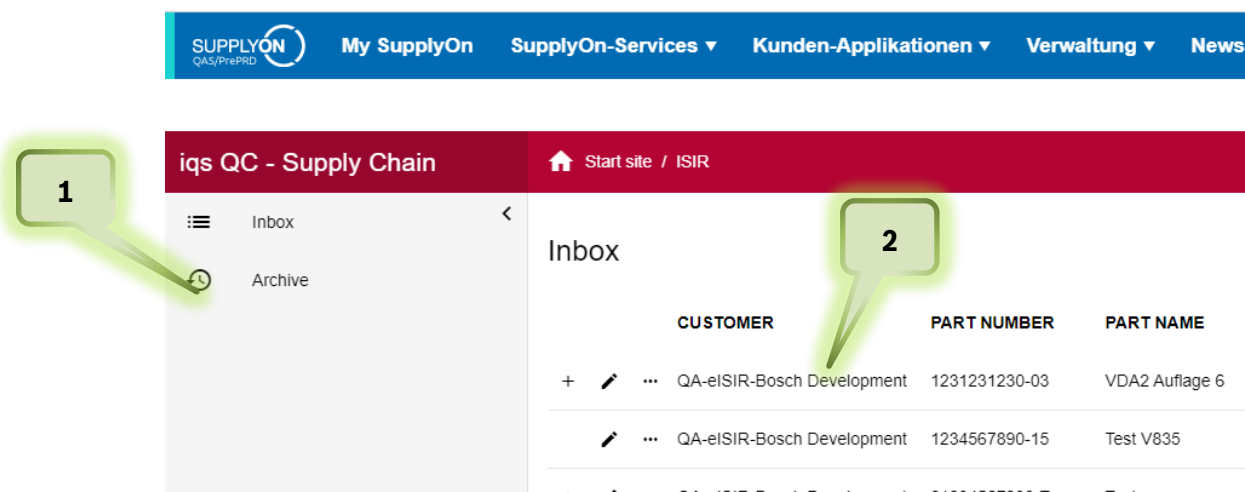
 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 15/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

4.3 Web-Applikation Startseite Archiv

Wenn ein Vorgang bearbeitet und zurück an Bosch gesendet wurde wird dieser Vorgang in das Portal Archiv verschoben. Dort wird dieser noch für drei Monate einsehbar sein, danach wird der Vorgang vom System automatisiert gelöscht. Eine Bearbeitung nach dem der Vorgang zurückgesendet und in das Archiv verschoben wurde ist nicht mehr möglich. Wenn dies notwendig sein sollte, müssen Sie Ihren Ansprechpartner bei Bosch kontaktieren. Er kann den Vorgang erneut ausleiten und somit zur Bearbeitung wieder bereitstellen.


Hinweis:

Diese Vorgehensweise gewährleistet, dass immer nur ein gültiger Vorgang im Umlauf ist, denn wenn der Vorgang bei Ihnen in Bearbeitung ist, kann ein Bosch Mitarbeiter ebenso keine Änderungen vornehmen, oder diesen Bericht (Tool ID) erneut ausleiten.



	CUSTOMER	PART NUMBER	PART NAME
+ ✎ ...	QA-elSIR-Bosch Development	1231231230-03	VDA2 Auflage 6
✎ ...	QA-elSIR-Bosch Development	1234567890-15	Test V835
+ ✎ ...	QA-elSIR-Bosch Development	01234567890-Tv	Test

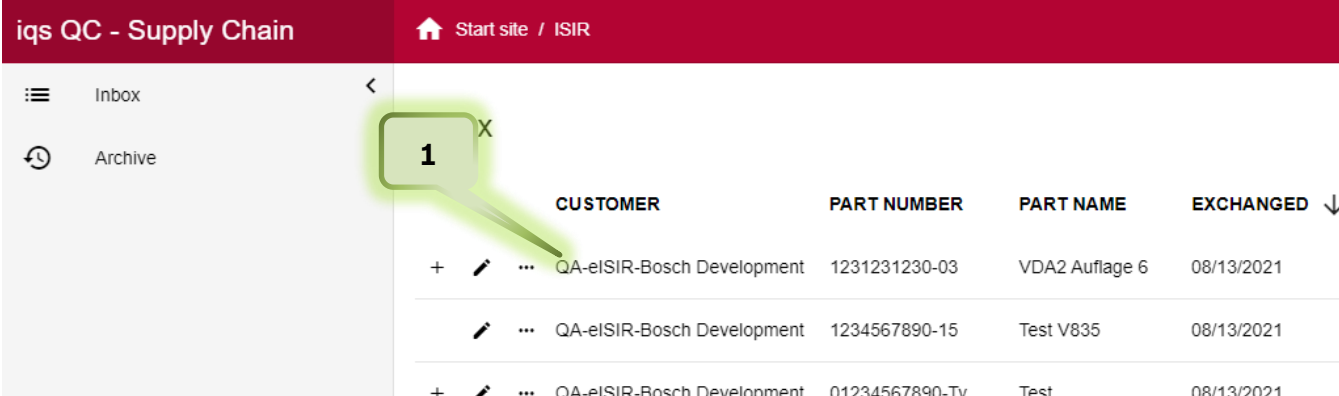
1. Klicken Sie auf den Reiter „Archiv“, um die bereits archivierten Vorgänge aufzurufen. Hier liegen alle exportierten Vorgänge der letzten drei Monate zur Einsicht bereit, nach dieser Zeit wird wie bereits erwähnt der Vorgang aus dem Archiv final gelöscht.
2. Mit einem Doppelklick auf den Vorgang, kann dieser zur Einsicht geöffnet

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 16/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5 Bearbeitung in der BOSCH Web-Applikation (Option 1)

5.1 Web-Applikation Bearbeiten eines Sollberichtes (VDA2 in Auflage 6)

1. Wählen Sie mit einem Doppelklick den gewünschten Vorgang aus, um die Bemusterung für diesen Vorgang zu starten. Im Anschluss öffnet sich das Arbeitsfenster der Web-Applikation.




iqs QC - Supply Chain		Start site / ISIR			
Inbox					
Archive					
	CUSTOMER	PART NUMBER	PART NAME	EXCHANGED	
+ ✎ ...	QA-eISIR-Bosch Development	1231231230-03	VDA2 Auflage 6	08/13/2021	
✎ ...	QA-eISIR-Bosch Development	1234567890-15	Test V835	08/13/2021	
+ ✎ ...	QA-eISIR-Bosch Development	01234567890-Tv	Test	08/13/2021	

Hinweis:

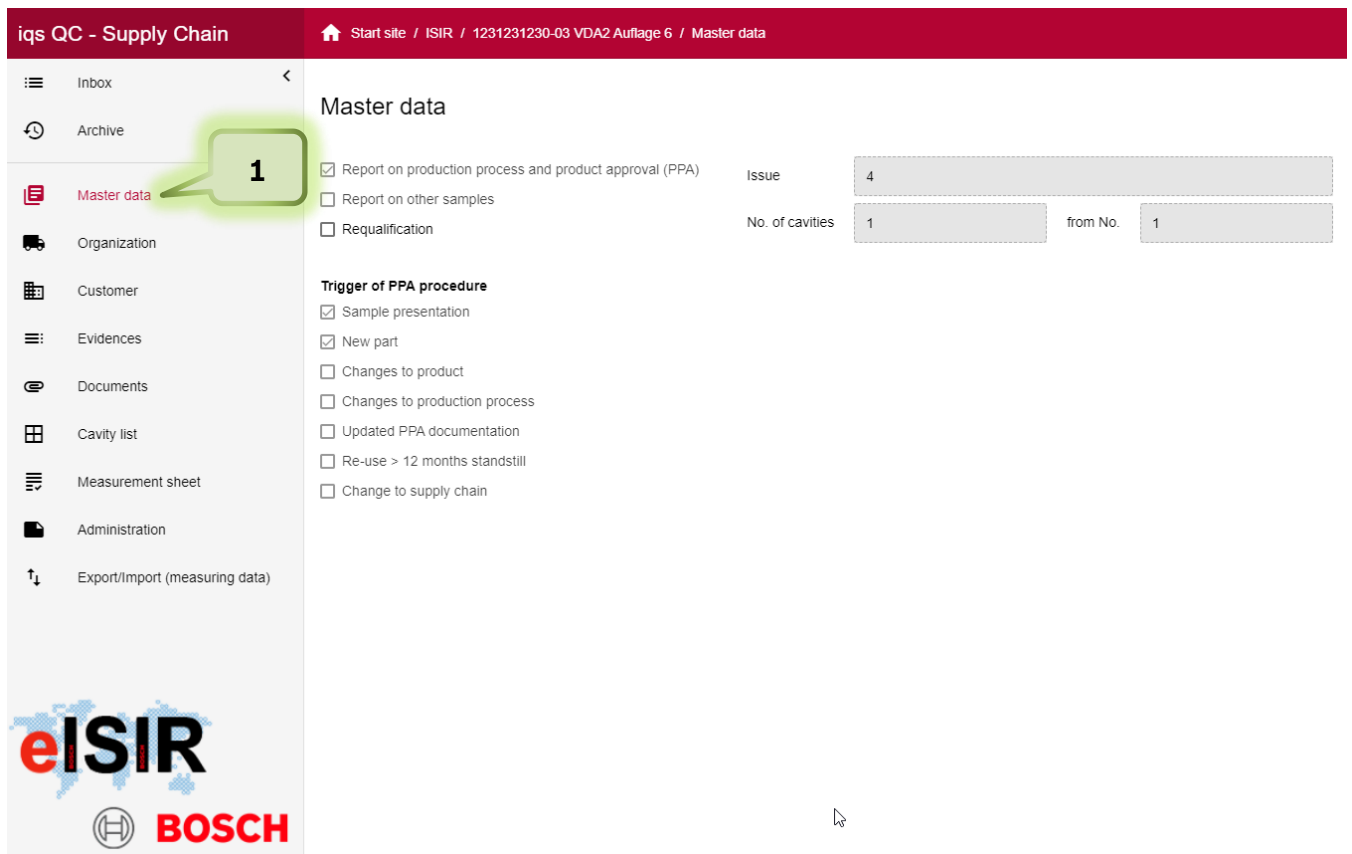
Ab diesem Zeitpunkt ist es für den BOSCH Mitarbeiter nicht mehr möglich diese Ausfertigung zu stornieren oder eine weitere Ausfertigung an sie auszuleiten.

Hinweis:


Fest vorgegeben Felder sind ausgegraut und können von Ihnen nicht veränderbar werden.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 17/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

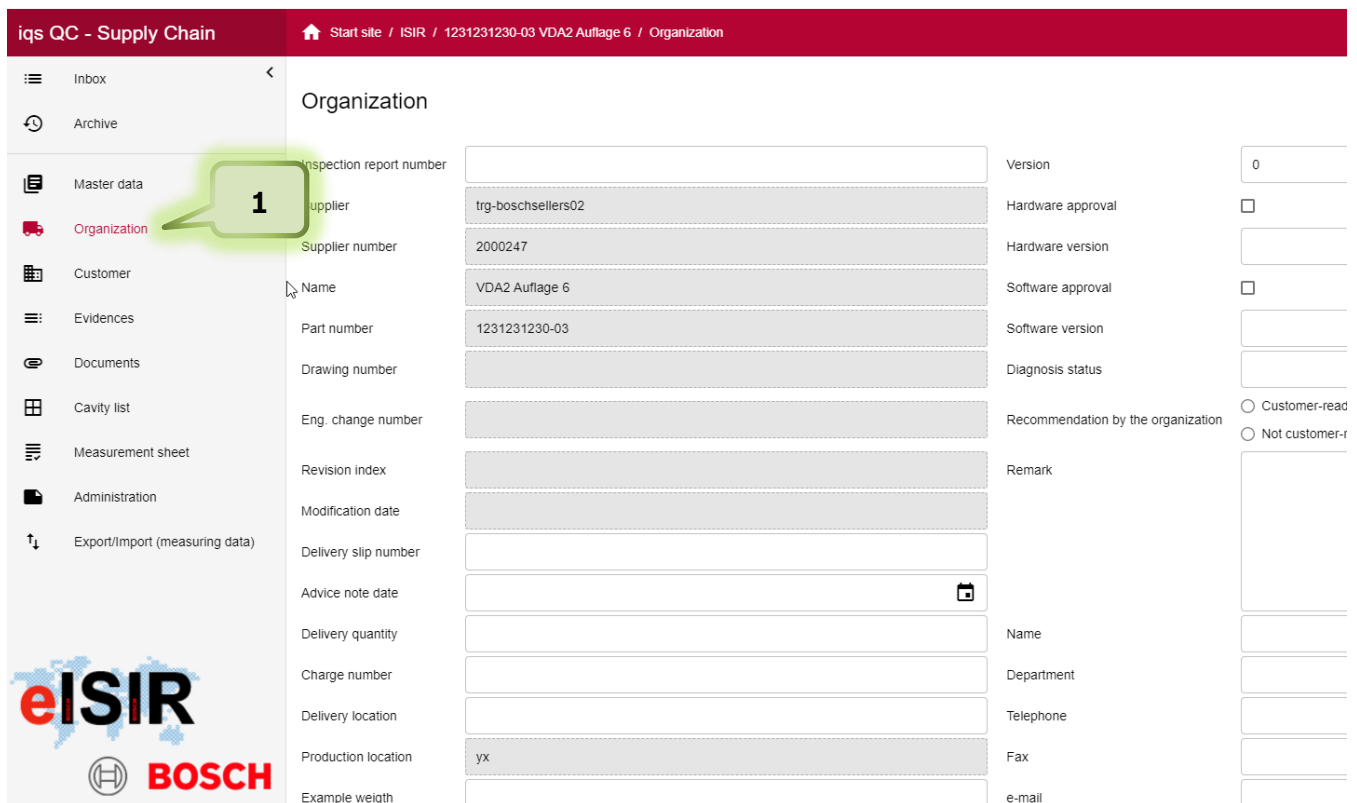
5.1.1 Stammdaten



1. Unter dem Reiter Stammdaten werden grundlegende Informationen zur Bemusterung angezeigt. Diese Informationen werden auch für das Freigabedeckblatt herangezogen. Änderungen sind Lieferantenseitig in dieser Ansicht nicht möglich.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 18/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

5.1.2 Organisation (Lieferanteninformationen zur Bemusterung)




iqs QC - Supply Chain Start site / ISIR / 1231231230-03 VDA2 Auflage 6 / Organization

Organization

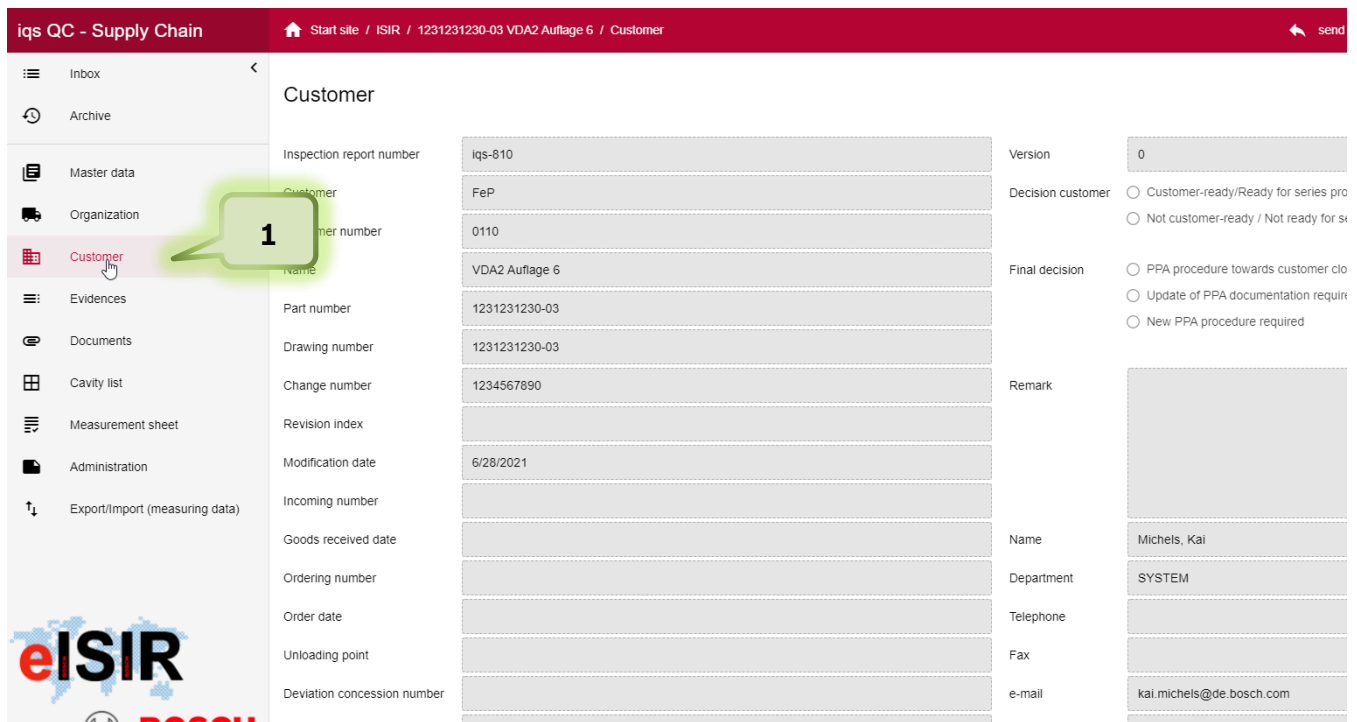
Inspection report number	<input type="text"/>	Version	<input type="text" value="0"/>
Supplier	trg-boschsellers02	Hardware approval	<input type="checkbox"/>
Supplier number	2000247	Hardware version	<input type="text"/>
Name	VDA2 Auflage 6	Software approval	<input type="checkbox"/>
Part number	1231231230-03	Software version	<input type="text"/>
Drawing number	<input type="text"/>	Diagnosis status	<input type="text"/>
Eng. change number	<input type="text"/>	Recommendation by the organization	<input type="radio"/> Customer-read <input type="radio"/> Not customer-r
Revision index	<input type="text"/>	Remark	<input type="text"/>
Modification date	<input type="text"/>		
Delivery slip number	<input type="text"/>		
Advice note date	<input type="text"/>		
Delivery quantity	<input type="text"/>	Name	<input type="text"/>
Charge number	<input type="text"/>	Department	<input type="text"/>
Delivery location	<input type="text"/>	Telephone	<input type="text"/>
Production location	yx	Fax	<input type="text"/>
Example weighth	<input type="text"/>	e-mail	<input type="text"/>

1. Unter dem Reiter Organisation finden Sie die Eingabemaske des Lieferanten. Ausgegraute Felder sind bereits vorgegeben und können nicht geändert, Felder in „weiß“ können hier von Ihnen befüllt werden. Bitte füllen Sie sorgfältig alle notwendigen Felder aus. Auch der Ansprechpartner, der diese Bemusterung bei Ihnen betreut sollte unbedingt eingetragen werden. Dies erleichtert eine Kontaktaufnahme bei Rückfragen.

Diese Informationen werden später auf dem Freigabedeckblatt ausgegeben werden.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 19/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.1.3 Kunde (Kundeninformationen zur Bemusterung)




The screenshot shows the 'Customer' tab selected in the left sidebar. A callout box with the number '1' points to the 'Customer' tab. The main content area displays a form with various fields for customer information, including inspection report number, version, decision customer, and contact details.

Inspection report number	iqs-810	Version	0
Customer	FeP	Decision customer	<input type="radio"/> Customer-ready/Ready for series pro <input type="radio"/> Not customer-ready / Not ready for s
Customer number	0110	Final decision	<input type="radio"/> PPA procedure towards customer clo <input type="radio"/> Update of PPA documentation requir <input type="radio"/> New PPA procedure required
Customer name	VDA2 Auflage 6	Remark	
Part number	1231231230-03	Name	Michels, Kai
Drawing number	1231231230-03	Department	SYSTEM
Change number	1234567890	Telephone	
Revision index		Fax	
Modification date	6/28/2021	e-mail	kai.michels@de.bosch.com
Incoming number			
Goods received date			
Ordering number			
Order date			
Unloading point			
Deviation concession number			

1. Unter dem Reiter Kunde finden Sie alle relevanten Kundeninformationen unter anderem auch ihren Ansprechpartner bei Bosch. Je nach Fortschritt der Bemusterung sind hier auch schon Freigabebewertungen enthalten. Auch hier sind die grau unterlegten Felder vorgegeben und von ihnen nicht veränderbar.



Diese Informationen werden später auf dem Freigabedeckblatt ausgegeben werden.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 20/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.1.4 Nachweise (PPA Bewertung, Sample Agreement)

iqs QC - Supply Chain Start site / ISIR / 1231231230-03 VDA2 Auflage 6 / Evidences

- Inbox
- Archive
- Master data
- Organization
- Customer
- Evidences
- Documents
- Cavity list
- Measurement sheet
- Administration
- Export/Import (measuring data)

Evidences

NO	TEST AREA	REQUIREMENT EXISTING	SUBMISSION REQUIRED	REQ. FULLY MET	REQ. NOT FULLY MET	REMARK
0	General Documents	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
0.1	PPF cover sheet / PPF evaluation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
0.2	Self-assessment product, production process and where applicable software	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1	Evidence for product development	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.1	Technical specifications	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.2	Approved construction releases	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.3	Construction releases, development releases	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.4	Material data via IMDS	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1.5	Design FMEA	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Evidence of production process development	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

- Unter dem Reiter „Nachweise“ finden sie das Sample Agreement. Hier finden Sie die Anforderungen für Nachweise für diese Bemusterung. Dokumentieren Sie ihre Bewertung direkt in der Web-Applikation und laden sie die entsprechenden Dokumente zu jeder Anforderung hoch.



Evidences

NO	TEST AREA	REQUIREMENT EXISTING	SUBMIS. REQUIRED	REQ. FULLY MET	REQ. NOT FULLY MET	REMARK	DC
0	General Documents	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Σ 0
0.1	PPF cover sheet / PPF evaluation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
0.2	Self-assessment product, production process and where applicable software	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
1	Evidence for product development	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		Σ 0
1.1	Technical specifications	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
1.2	Approved construction releases	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
1.3	Construction releases, development releases	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
1.4	Material data via IMDS	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
1.5	Design FMEA	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0 0
2	Evidence of production process development	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Σ 0

Documents

Choose and upload


2. Bewerten Sie jede Anforderung in dem Sie den Haken bei REQ. FULLY MET, also vollständig erfüllt setzen,
3. Oder bei REQ. NOT FULLY MET für nicht vollständig.
4. Die Farbampel wechselt von Rot (Position noch offen) auf grün (wenn erfüllt) oder gelb (wenn nicht erfüllt)
5. Sie haben die Möglichkeit hinter jeder Anforderung eine Bemerkung einzutragen.
6. Hier laden Sie die geforderten Dokumente Merkmalsbezogen hoch. Grundsätzlich sollte zu jedem Merkmal ein Dokument zu Verfügung gestellt werden.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 22/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

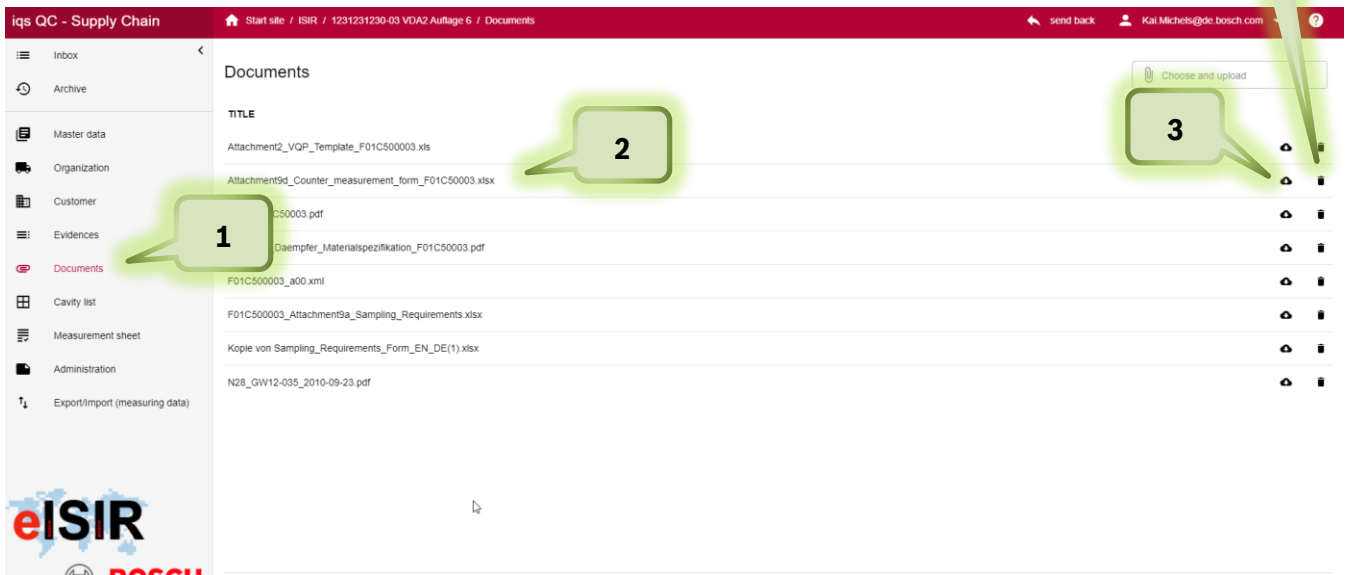
5.9	Other	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0
6	Evidence of software	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Σ 0
6.1	SW deployment release (e.g. Appendix 5 "Cover Sheet for PPF Report Software")	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0
6.2	Definition of the context ("scope") of the software product to be delivered	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0
	Reference to contractually defined quality requirements	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

7. unter der Position 5.9 Sonstiges finden Sie ggf. die Bosch spezifischen Anforderungen.

- A. Sie werden in Form von Merkmalen im Merkmalsbaum als „SR“ Positionen gefordert.
- B. Diese können als xls Datei zu Verfügung gestellt werden. In diesem Fall ist das beiliegende sheet zu Bearbeiten und wieder an diese Position hochzuladen.
- C. Bei einem voll elektronischen Format geschieht dies analog der Punkte 2-6. (Bereitstellung ab Web-Applikation V9.0)

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 23/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

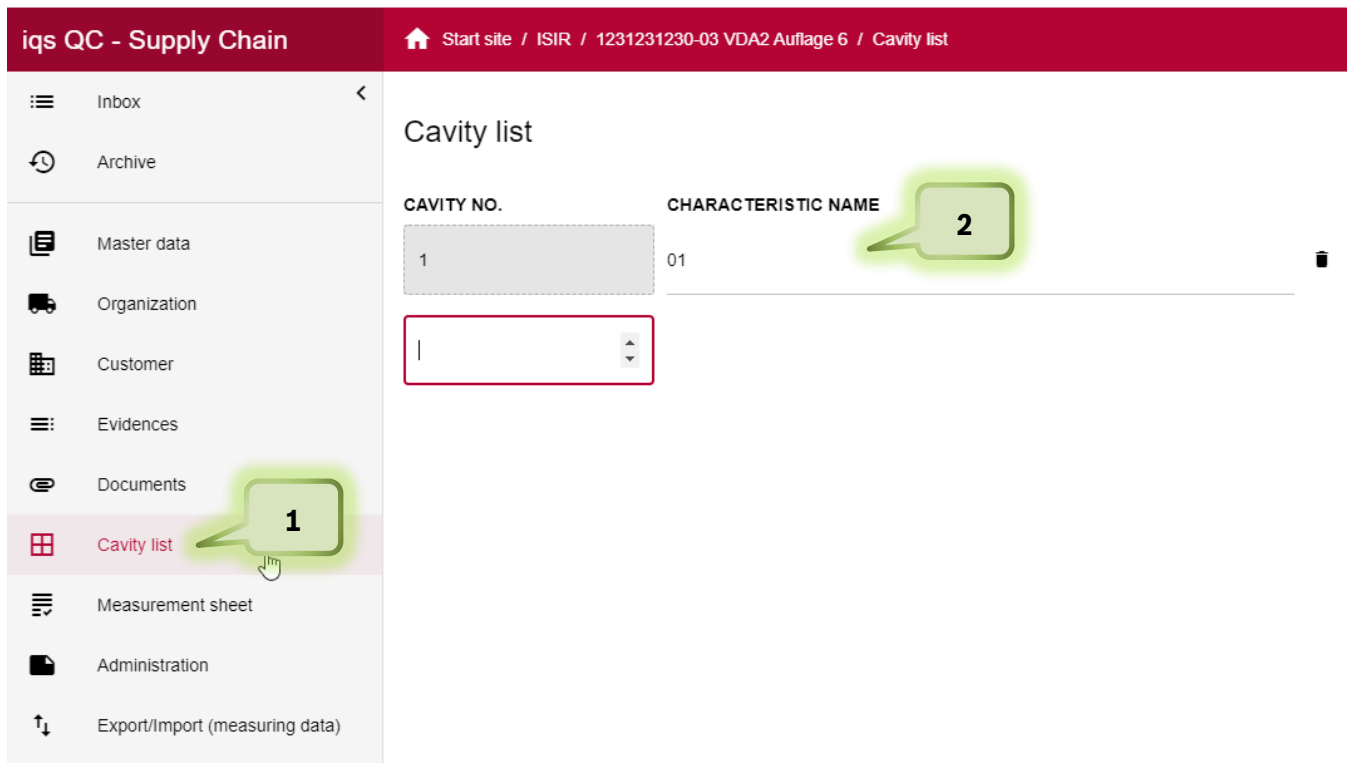
5.1.5 Dokumente (allgemeine Dokumente)



1. Unter dem Reiter „Dokumente“ finden Sie von Bosch bereitgestellte Dokumente. Diese können eingesehen oder heruntergeladen werden.
2. Wählen Sie hierzu das gewünschte Dokument aus, welches sich mit einem Doppelklick öffnen lässt.
3. Download dieses Dokumentes ist auch mit Klick auf die Wolke möglich.
4. Ein Dokument kann auch gelöscht werden. Bitte beachten Sie, dass nach Bestätigung zur Löschung dieses Dokument endgültig aus ihrem Bericht entfernt wird.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 24/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

5.1.6 Kavitäten (Nester)



The screenshot shows the 'Cavity list' interface. On the left, a sidebar menu has 'Cavity list' highlighted with a callout '1'. The main content area shows a table with two columns: 'CAVITY NO.' and 'CHARACTERISTIC NAME'. The first row contains '1' and '01'. Below the 'CAVITY NO.' column, there is a text input field. A callout '2' points to the 'CHARACTERISTIC NAME' column.

- Die Anzahl der Kavitäten ist in der Regel auf „1“ Nest beschränkt. Dies bietet Ihnen die maximale Möglichkeit individuell die von Bosch geforderten Nestauswahl zu definieren. Es kann aber auch sein, dass die Nester kundenseitig vorgegeben werden und sollten dann ggf. im individuellen Text geändert werden, wenn dies nicht vorgegeben wurde.
Sie haben hier die Möglichkeit, die Anzahl und Benennung der Nester zu ändern. Dies wirkt sich dann direkt auch auf den Messbericht aus, der diese zusätzlichen Nester mitberücksichtigen wird. Grundsätzlich ist mindestens ein Nest notwendig.
- Um dem Nest eine zusätzliche Information mitzugeben, kann neben der reinen Nestnummerierung auch eine Textinformation frei wählbar hinzugefügt werden. Z.B. A1 oder AB1 oder ganze Texte. Klicken Sie hierzu in das Feld neben der Nestnummer und geben Sie Ihren Text ein.



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 25/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

Cavity list

CAVITY NO.

CHARACTERISTIC NAME

Rename cavity one



3. Geben Sie hier ihren Text ein, wenn sie der Kavität 1 eine weitere Information hinzugeben möchten.

4. Wenn Sie eine weitere Kavität hinzufügen wollen, können Sie hier beliebig viele Kavitäten bestimmen und auch einen entsprechenden Text hinzufügen.


Cavity list

CAVITY NO.



CHARACTERISTIC NAME

Rename cavity one



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 26/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

Cavity list

CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME	
1	Rename cavity one	
2	Rename cavity two (AB2)	
<input type="text"/>		

5. Diese Änderung wirkt sich unmittelbar auf den Messbericht aus und wird entsprechend dargestellt.

100			Trenngratverlauf
110		R	1.500 0.200 -0.200
120			2.300 0.100 -0.100
130		R	0.200 0.200 0.000
140		R	0.200 0.200 0.000
150			3.900 0.200 -0.200

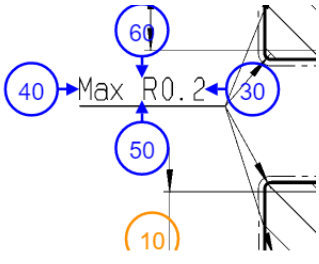
Position number: 10
 Quadrant:
 Characteristic name: Distance / Abstand
 Form / position tolerance:
 Location:
 Minimal value: 2.000
 Upper limit: 2.300

Bosch GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
 g., Vervielfältigung, Reproduktion, Bearbeitung
 von Schutzrechtsanmeldungen.

Inspection equipment
 Comments

Cavity No.
 1 - Rename cavity one
 2 - Rename cavity two (AB2)

Measured values
PART SUPPLIER
NEW





 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 27/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

So ist es möglich eine individuelle Kavitätenlisten für die Bemusterung zu erstellen, die den tatsächlichen Kavitätsnamen entspricht.

Cavity list

CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME	
8	AB 8	
10	CD 10	
15	AB 15	
<input type="text" value="1"/>		


Ein Nest kann jederzeit auch wieder gelöscht werden, wobei mindestens ein Nest erhalten bleiben muss.

6. Klicken Sie hier, um nach der Bestätigung dieses Nest unwiderruflich zu löschen.

Cavity list

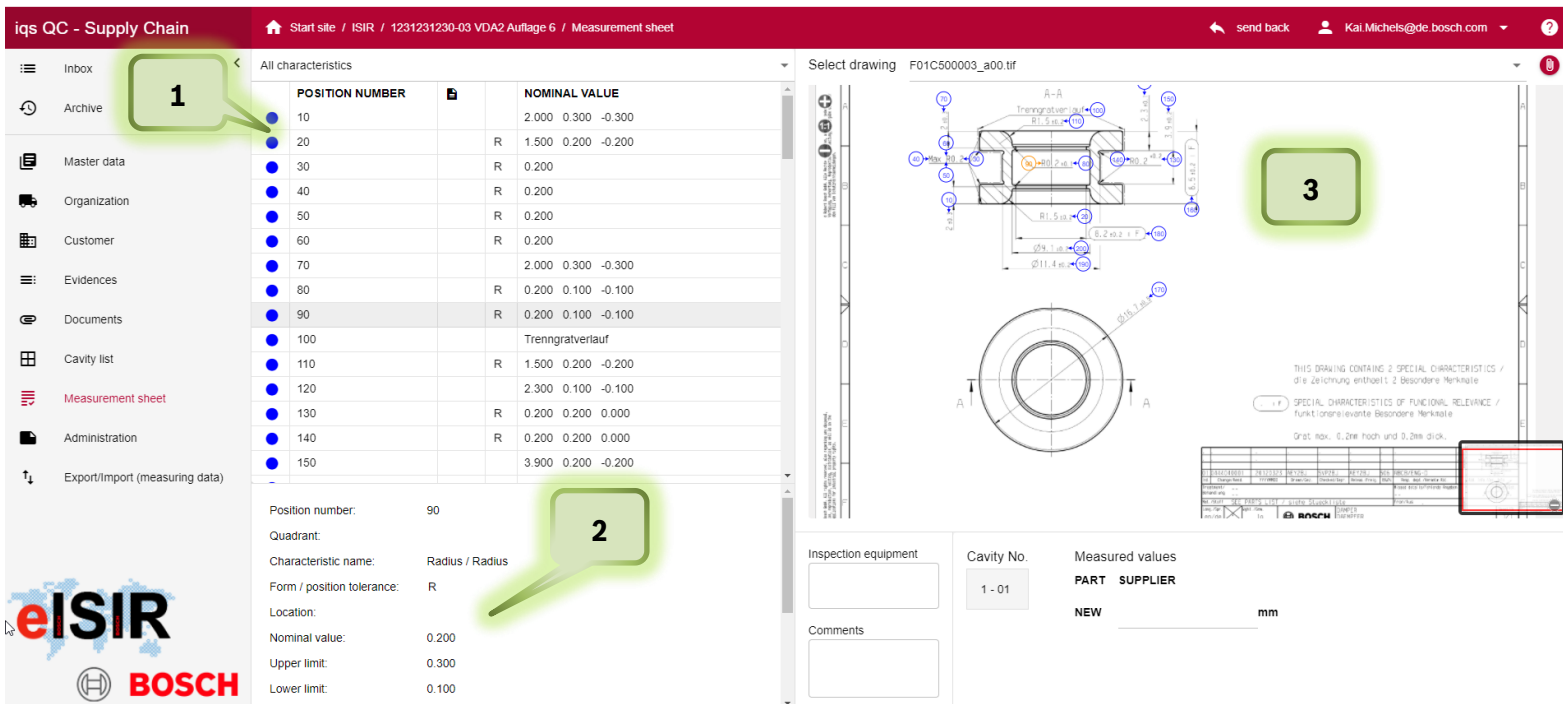
CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME	
1	Rename cavity one	
2	Rename cavity two (AB2)	
<input type="text"/>		



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 28/80
	 / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.1.7 Erläuterung Maske Sollbericht (Messbericht)

In dem Sollbericht werden alle notwendigen Informationen und Daten einer Bemusterung abgefragt. Erstellt wird der Sollbericht von dem Verantwortlichen Mitarbeiter bei Bosch für dieses Bauteil. Er wird alle benötigten Elemente für eine Freigabe in einem Sollbericht einarbeiten. Sie müssen nun die geforderten Merkmale und Dokumente in dem Messbericht eingeben bzw. hochladen.



The screenshot shows the 'iQS QC - Supply Chain' software interface. On the left, a sidebar contains navigation options like 'Inbox', 'Archive', 'Master data', etc. The main area is divided into three sections:

- 1. Table of Characteristics:** A table listing various features with their positions and nominal values. A green callout '1' points to the table header.
- 2. Detail Information:** A form showing details for a selected characteristic (Position 90, Radius/Radius, R, 0.200). A green callout '2' points to this section.
- 3. Drawing:** A technical drawing of a cylindrical part with callouts. A green callout '3' points to a specific callout in the drawing.

- In dieser Tabelle werden alle Zeichnungsmerkmale, die zur Bearbeitung anstehen angezeigt. Es ist auch eine visuelle Ampelschaltung hinterlegt.
Blau: Merkmal ist unvollständig und muss noch bearbeitet werden.
Grün: Merkmal ist vollständig bearbeitet und innerhalb der vorgegebenen Spezifikation.
Rot: Merkmal wurde vollständig bearbeitet und ist außerhalb der vorgegebenen Spezifikation.

Wenn Sie ein Merkmal in der Tabelle (1) anwählen, öffnet sich die Detailinformationen (2) und in dem Zeichnungsfeld (3) Wird dieses Merkmal farblich hervorgehoben.



3a

All characteristics

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
10	2.000 0.300 -0.300
20	R 1.500 0.200 -0.200
30	R 0.200
40	R 0.200
50	R 0.200
60	R 0.200
70	2.000 0.300 -0.300
80	R 0.200 0.100 -0.100
90	R 0.200 0.100 -0.100

Select drawing F01C500003_a00.tif

Position number: 20

Quadrant:

Characteristic name: Radius, Radius

Form / position tolerance: R

Location:

Nominal value: 1.500

Upper limit: 1.700

Lower limit: 1.300

WZA:

Number of inspection results: 5

Q - characteristic:

Inspection equipment

Comments

Cavity No.

- 1 - Rename cavity one
- 2 - Rename cavity two (AE)

- In diesem Feld finden sie in diesem exemplarischen Beispiel für das Merkmal Position 20 alle relevanten Informationen.
 - Sie sehen die Merkmalsnummer
 - um was für eine Art Merkmal es sich handelt
 - Sollwerte und Toleranzen
 - Anzahl der geforderten Messwerte
 - und ob es sich um ein Important Characteristic bzw. ein statistisch zu bewertendes Merkmal handelt.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 30/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022



Im Zeichnungsfeld (3) erhalten sie eine vom Kunden gestempelte Zeichnung. Die Zeichnung kann nach Belieben im Rahmen des Zeichnungsfensters verschoben und gezoomt werden. Möglich hier in der minimierten Zeichnungsübersicht oder bequem mit dem Mausrad und linker Maustaste.

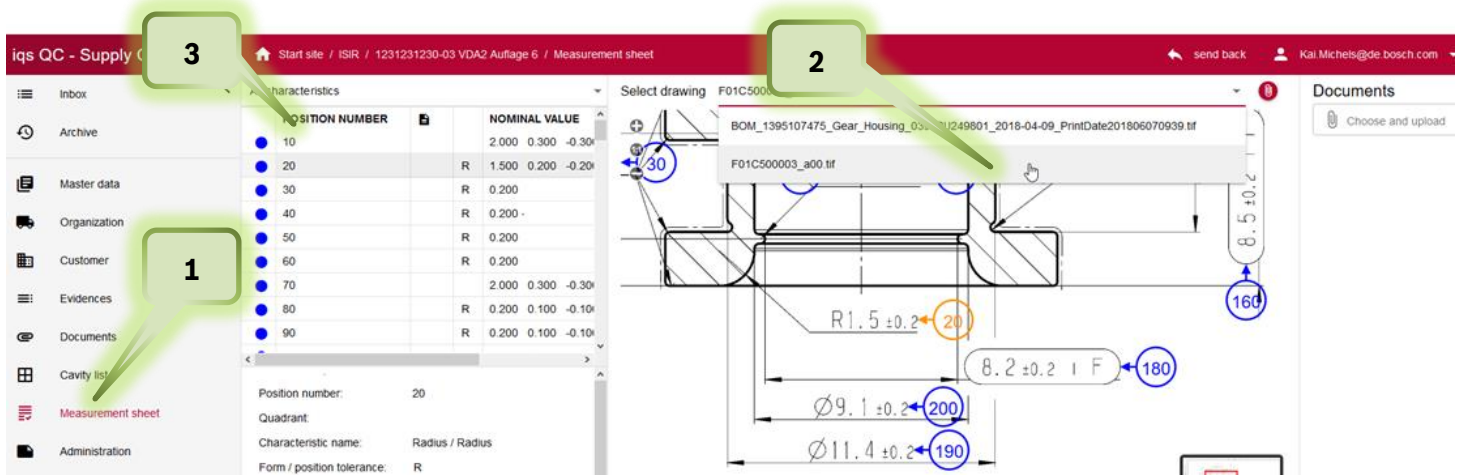
Die gestempelte Zeichnung (3) kann bei Bedarf auch als .pdf heruntergeladen werden.

Hinweis:

3a.

In diesem pull down Menü können Sie alle geforderten Zeichnungsmerkmale auswählen. Es wird immer nur die aktuell ausgewählte Zeichnung in (2) und (3) dargestellt. **Prüfen Sie deshalb unbedingt, ob sie alle Zeichnungsanforderungen bearbeitet haben.**


5.1.8 Bearbeiten eines Sollberichts (Messbericht)

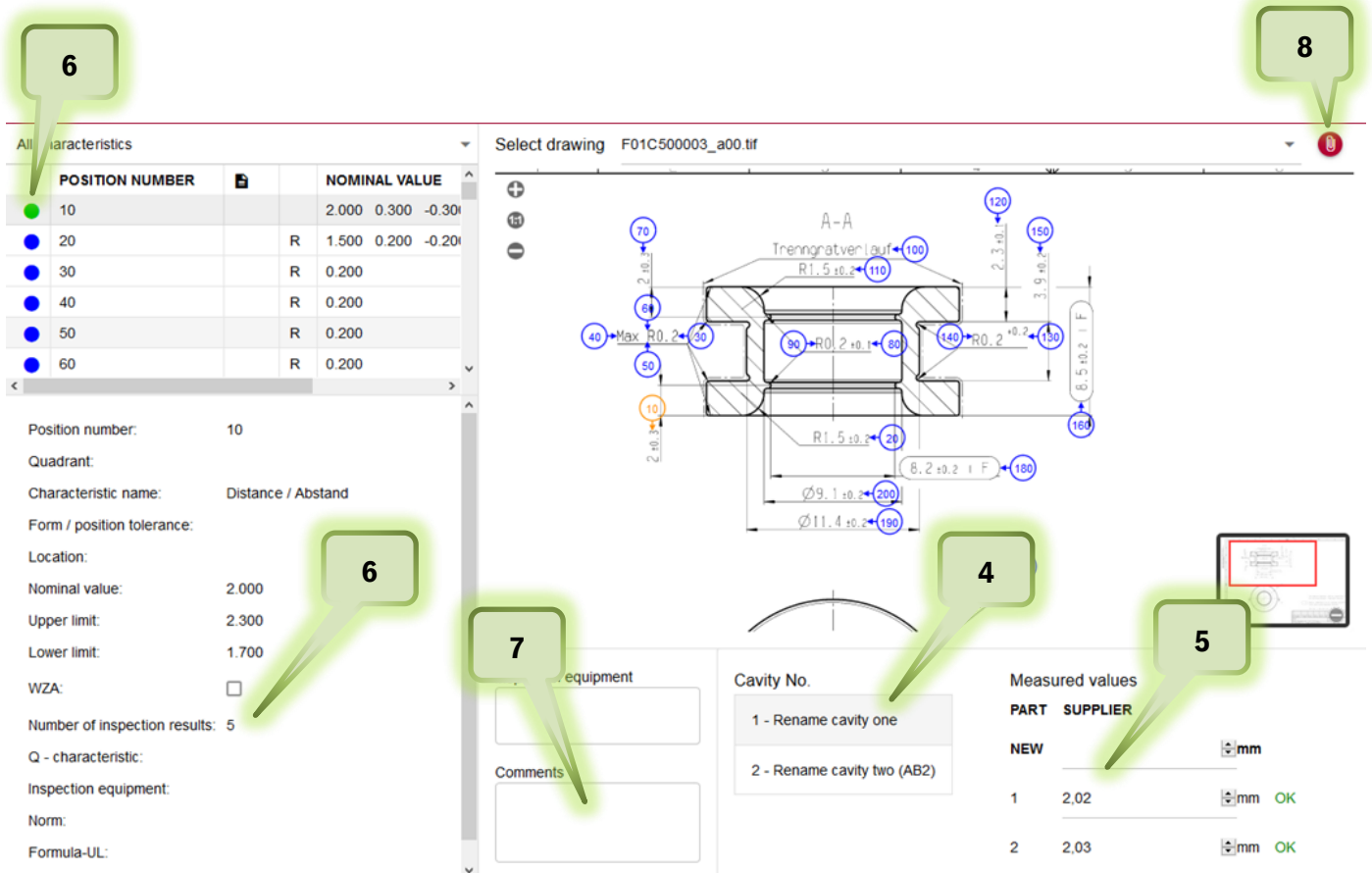


The screenshot shows the 'iQS QC - Supply Center' interface. On the left, a sidebar contains navigation options: Inbox, Archive, Master data, Organization, Customer, Evidences, Documents, Cavity list, **Measurement sheet** (highlighted with callout 1), and Administration. The main area displays a table of characteristics for a gear housing. The table has columns for 'POSITION NUMBER' and 'NOMINAL VALUE'. The first row shows position 10 with a nominal value of 2.000 0.300 -0.300. Other rows show various radii (R) and diameters (Ø) with their respective tolerances. Below the table, details for position 20 are shown: Position number: 20, Quadrant: , Characteristic name: Radius / Radius, Form / position tolerance: R. To the right, a technical drawing of the gear housing is displayed, with various dimensions and tolerances highlighted in blue and orange. The drawing includes dimensions like R1.5 ± 0.2, Ø9.1 ± 0.2, Ø11.4 ± 0.2, 8.2 ± 0.2 | F, and 8.5 ± 0.2. A 'Select drawing' dropdown menu is open, showing a list of drawing files, with 'F01C500003_a00.tif' selected (highlighted with callout 2). The top navigation bar includes 'send back' and 'Kai.Michels@de.bosch.com' (highlighted with callout 3).

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
10	2.000 0.300 -0.300
20	R 1.500 0.200 -0.200
30	R 0.200
40	R 0.200 -
50	R 0.200
60	R 0.200
70	2.000 0.300 -0.300
80	R 0.200 0.100 -0.100
90	R 0.200 0.100 -0.100

1. Klicken Sie auf den Reiter Messblatt
2. Wählen Sie die zu Bearbeitende Zeichnung aus.
3. Klicken sie auf die erste Position der Merkmalsliste

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 32/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022



6

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
10	2.000 0.300 -0.300
20	R 1.500 0.200 -0.200
30	R 0.200
40	R 0.200
50	R 0.200
60	R 0.200

Position number: 10
 Quadrant:
 Characteristic name: Distance / Abstand
 Form / position tolerance:
 Location:
 Nominal value: 2.000
 Upper limit: 2.300
 Lower limit: 1.700
 WZA:
 Number of inspection results: 5
 Q - characteristic:
 Inspection equipment:
 Norm:
 Formula-UL:

4

Cavity No.
 1 - Rename cavity one
 2 - Rename cavity two (AB2)

5


Measured values		
PART	SUPPLIER	
NEW		mm
1	2,02	mm OK
2	2,03	mm OK

6

7

8

- Wählen Sie bei mehreren Kavitäten die Kavität aus, welche Sie eingeben wollen.
- Geben Sie ihre Messwerte ein und bestätigen Sie den Wert mit Enter. Das System zeigt Ihnen unmittelbar, ob der eingegebene Messwert innerhalb der Spezifikation ist oder nicht. Sie können diesen ggf. jederzeit korrigieren.
- Die Ampel springt auf grün oder rot, wenn die Messwertzahl für dieses Merkmal erreicht wurde. (auch alle Kavitäten) In diesem Beispiel müssen mindestens 5 Messwerte eingegeben werden und beide Kavitäten bearbeitet sein, dass die Ampel auf „grün“umschaltet. Wenn ein Messwert ausserhalb der Spezifikation ist, schaltet die Ampel auf „rot“
- Wenn Sie Abweichende Merkmale haben, ist es wichtig einen Hinweis im Bemerkungsfeld einzutragen. Dies hilft bei einer späteren Kommunikation und Bewertung der Abweichung.
- Sie können auch ein Dokument an dieses Merkmal hängen, z.B. ein Protokoll der Messmaschine, Mail, oder MS Office Datei. Klicken sie auf die rote Büroklammer und laden sie die gewünschte Datei hoch.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 33/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

All characteristics

	POSITION NUMBER		NOMINAL VALUE
●	10		2.000 0.300 -0.300
●	20	R	1.500 0.200 -0.200
●	30	R	0.200
●	40	R	0.200

9. Bearbeiten Sie nun alle Merkmale, dass keine blaue, als unbearbeitet Position übrigbleibt. Dann sind Sie sicher, den Sollbericht nach allen Vorgaben korrekt bearbeitet zu haben.
10. Wenn Sie eine Abweichung haben (rote Positionen), überprüfen Sie Ihre Eingabe und geben Sie einen Hinweis im Bemerkungsfeld mit.
11. Vergewissern Sie sich, alle Zeichnungsdokumente bearbeitet zu haben.

Inspection equipment <input type="text"/>	Cavity No. <input type="text" value="1 - Rename cavity one"/> <input type="text" value="2 - Rename cavity two (AB2)"/>	Measured values <table border="1"> <thead> <tr> <th>PART</th> <th>SUPPLIER</th> <th></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>NEW</td> <td></td> <td></td> <td>mm</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>0.3</td> <td>mm</td> <td>NOT OK</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>0.3</td> <td>mm</td> <td>NOT OK</td> </tr> </tbody> </table>	PART	SUPPLIER			NEW			mm	1	0.3	mm	NOT OK	2	0.3	mm	NOT OK
PART	SUPPLIER																	
NEW			mm															
1	0.3	mm	NOT OK															
2	0.3	mm	NOT OK															
Comments <input type="text" value="type in your comment"/>																		

Start site / ISIR / 1231231230-03 VDA2 Auflage 6 / Measurement sheet

send back Kai.Michels@d


All characteristics

POSITION NUMBER		NOMINAL VALUE
●	10	2.000 0.300 -0.300
●	20	R 1.500 0.200 -0.200
●	30	R 0.200

Select drawing F01C500003_a00.tif

BOM_1395107475_Gear_Housing_0395BU249801_2018-04-09_PrintDate201806070939.tif

F01C500003_a00.tif

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 34/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

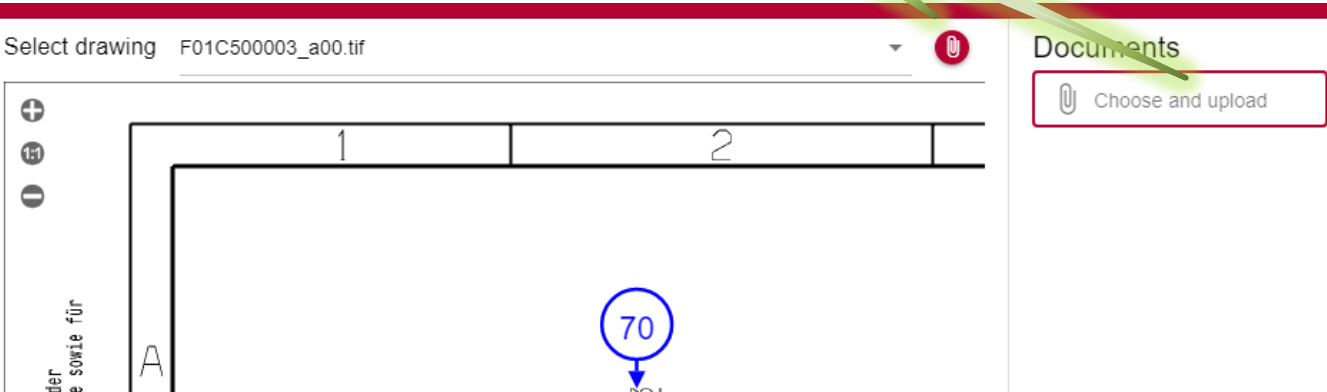
12. Es gibt auch Positionen, die neben einer Eingabe von Messwerten oder attributiven Bewertung ein Dokument abverlangen. In diesem Fall müssen Sie neben der Bewertung auch ein Dokument an dieses Merkmal hochladen, dass die Ampel umschaltet. Diesen Hinweis finden Sie unter IC Merkmale. Wenn dort ein Dokument angegeben wurde. Ist es notwendig das geforderte Dokument an dieses Merkmal hochzuladen.

Nominal value: Material data sheet/IMDS
 WZA:
 Number of inspection results: 1
 Q - characteristic: 10 Documents

12


13. Um ein Dokument hochzuladen, wählen Sie das entsprechende Merkmal aus und klicken Sie auf die rote Büroklammer. Nun können Sie das geforderte Dokument an das Merkmal hochladen.

13

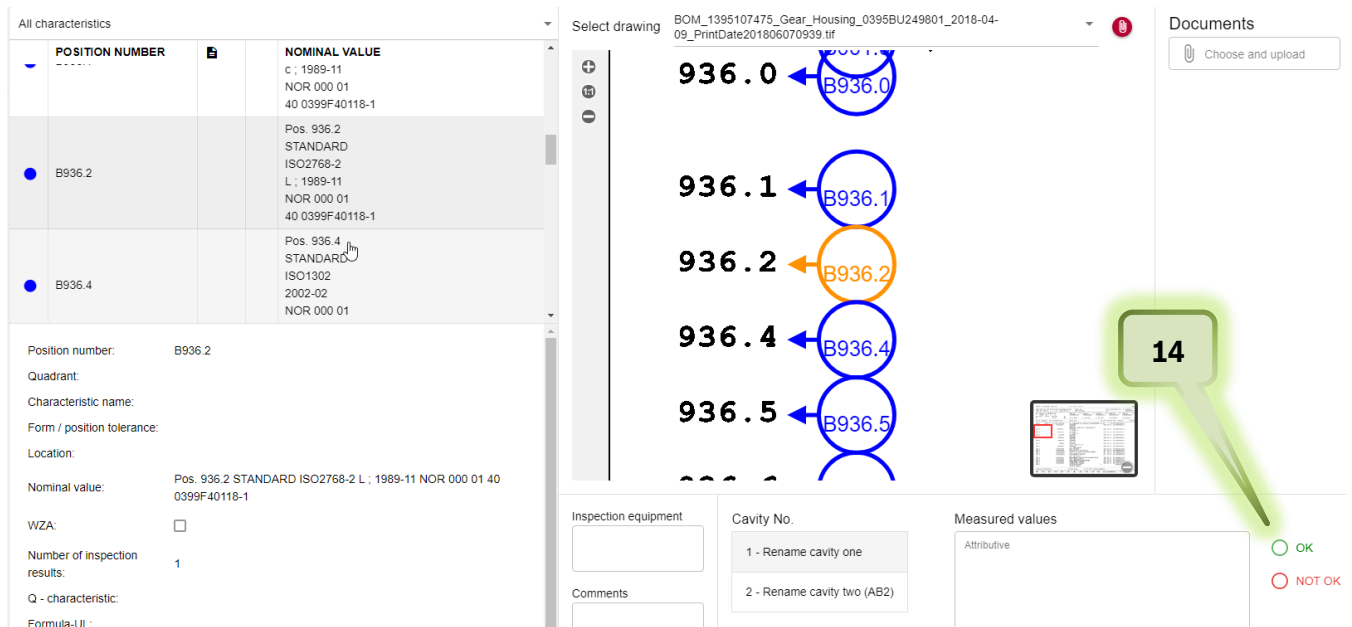


Select drawing F01C500003_a00.tif

Documents

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 35/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

14. Es gibt neben reinen Messwerten auch attributive Abfragen. Diese sind dann mit i.o oder n.i.o zu bestätigen. Vergewissern sie sich, ob ggf. auch ein Dokument notwendig ist.



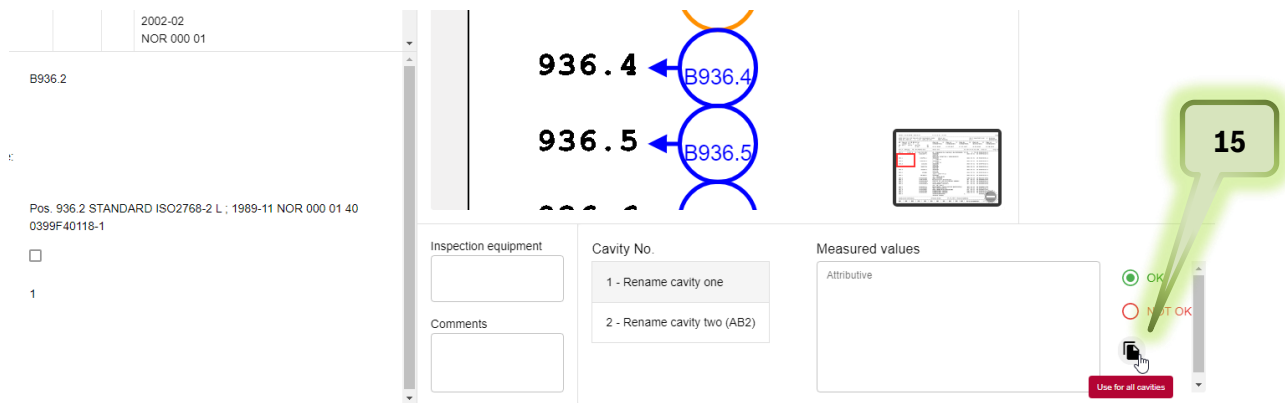
The screenshot shows the software interface for inspection. On the left, a table lists characteristics:

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
B936.2	Pos. 936.2 STANDARD ISO2768-2 L ; 1989-11 NOR 000 01 40 0399F40118-1
B936.4	Pos. 936.4 STANDARD ISO1302 2002-02 NOR 000 01

Below the table, details for position B936.2 are shown, including 'Nominal value' and 'WZA' (checked).

The main drawing area shows a list of cavities: 936.0, 936.1, 936.2, 936.4, 936.5. Each cavity has a callout with its ID (e.g., B936.0). A callout box labeled '14' points to the 'Measured values' section, which contains an 'Attributive' field and 'OK' (green) and 'NOT OK' (red) radio buttons.

15. Gerade bei attributiven Merkmalen kann es sein, dass diese Entscheidung i.o. oder nio auch für alle anderen Kavitäten gültig ist. In diesem Fall können Sie einmal eingeben Entscheidungen auch auf andere Kavitäten automatisiert übertragen. Klicken Sie in diesem Fall auf den Button Entscheidung in alle Kavitäten benutzen. Alle Nachfolgenden Kavitäten werden nun mit der gleichen Entscheidung befüllt.




The screenshot shows the software interface for inspection. On the left, a table lists characteristics:

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
B936.2	2002-02 NOR 000 01

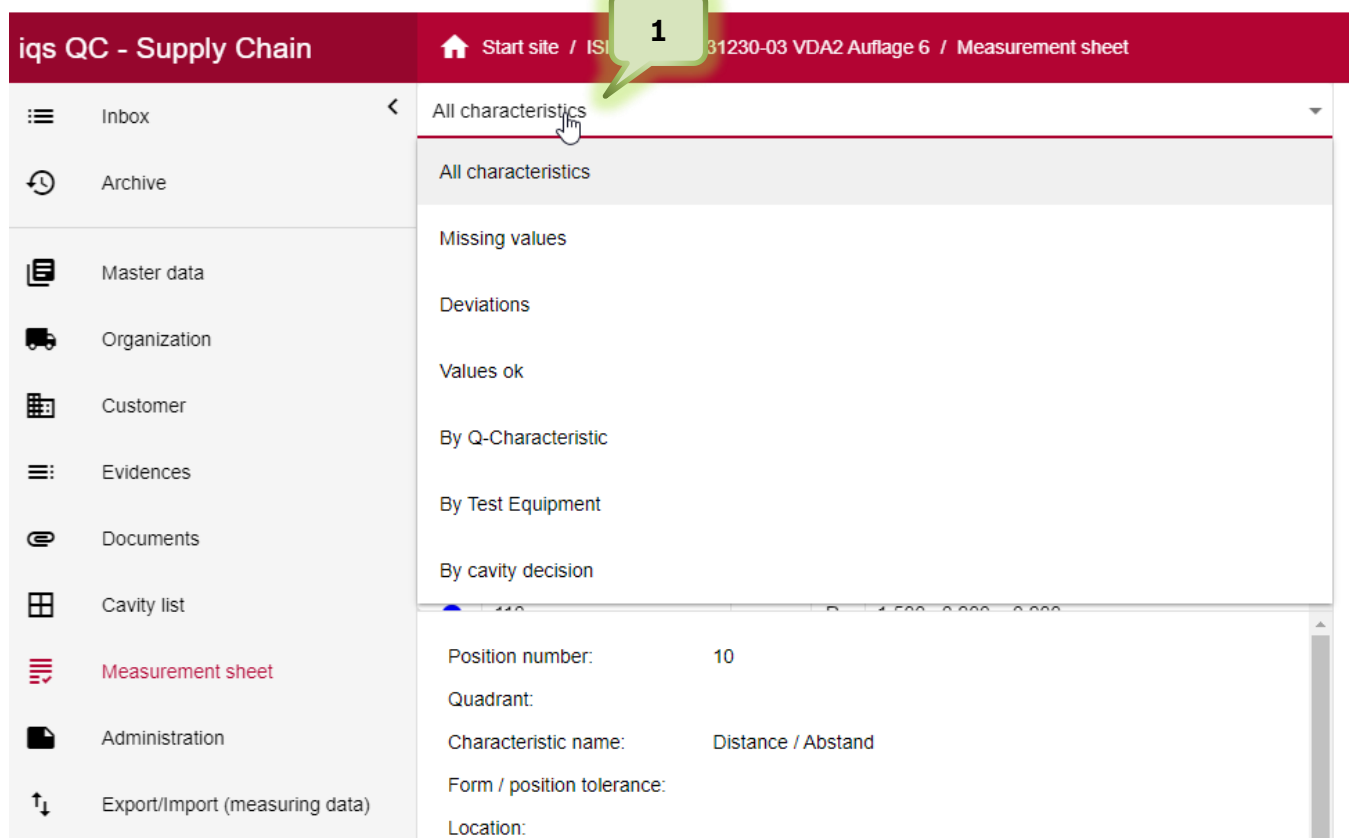
Below the table, details for position B936.2 are shown, including 'Nominal value' and 'WZA' (unchecked).

The main drawing area shows a list of cavities: 936.4, 936.5. Each cavity has a callout with its ID (e.g., B936.4). A callout box labeled '15' points to the 'Use for all cavities' button in the 'Measured values' section.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 36/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

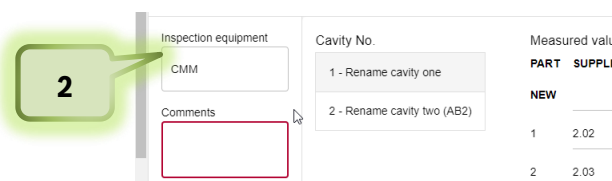
5.1.9 Hilfreiche Funktionen im Messbericht

1. Wenn Sie den Reiter alle Merkmale anklicken, öffnet sich ein Pull down Menü. Hier finden Sie hilfreiche Funktionen zum Messbericht. Es können z.B. alle noch offenen (blauen) Merkmale angezeigt werden oder alle Merkmale (rot) die nicht innerhalb der Spezifikation etc. sind Dies hilft bei der Bearbeitung und zu Vervollständigung einer Bemusterung.



The screenshot shows the 'iqs QC - Supply Chain' interface. At the top, there is a navigation bar with 'Start site / ISI 31230-03 VDA2 Auflage 6 / Measurement sheet'. A dropdown menu is open for 'All characteristics', listing options: 'All characteristics', 'Missing values', 'Deviations', 'Values ok', 'By Q-Characteristic', 'By Test Equipment', and 'By cavity decision'. Below the menu, a table shows measurement data for 'Position number: 10' and 'Characteristic name: Distance / Abstand'. A callout box with the number '1' points to the dropdown arrow.

2. Sie können bei Bedarf das verwendete Messmittel eingeben. Es kann auch vorkommen, dass Bosch hier ein Messmittel vorgibt.



The screenshot shows the 'Inspection equipment' and 'Cavity No.' fields. The 'Inspection equipment' field contains 'CMM'. The 'Cavity No.' field has two options: '1 - Rename cavity one' and '2 - Rename cavity two (AB2)'. A callout box with the number '2' points to the 'Inspection equipment' field.

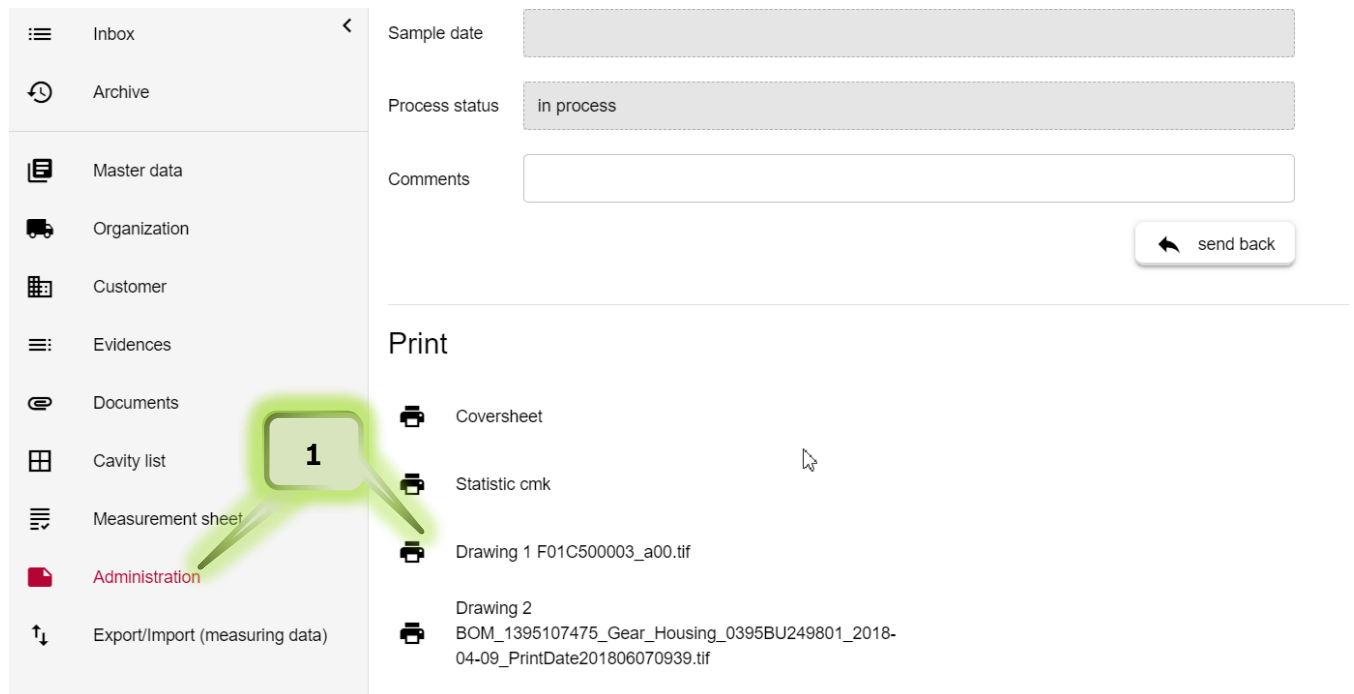
Measured valt	
PART	SUPPLI
NEW	
1	2.02
2	2.03

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 37/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

5.1.10 Verwaltung

1. Administration

Unter dem Reiter Administration können sie den Messbericht abschließen und an Bosch zurücksenden. Es ist auch möglich unterschiedliche Dokumente auszudrucken z.B. das Deckblatt, die gestempelte Zeichnung, sowie einen statistischen Summenreport. In der Bemerkungsspalte können sie wichtige Information an Bosch übertragen. Diese Information wird direkt beim Download dem Mitarbeiter angezeigt.



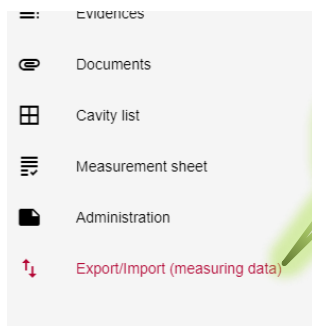


 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 38/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.1.11 Übertragung Vom Messdaten aus Messmaschinen

Es ist möglich Messdaten aus Messmaschinen direkt in die Applikation hochzuladen. Dies erspart Zeit und vermeidet Fehleingaben. Für eine Übertragung müssen ggf. Anpassungen an dem Messmaschinenprotokoll vorgenommen werden. Hier kann ihnen ggf. der Hersteller der Messmaschine entsprechende Informationen zukommen lassen.

1. Wenn Sie ein digitales Format einlesen möchten, wechseln Sie zunächst in das Importmenü



2. Wählen Sie den Import aus einer Messmaschine

Import inspection machine protocol ?

Cavity selection: 1

Prefix for position: [empty]

Protocol format: [empty]

File: Choose...

Delete existing values:

3. Wählen Sie die gewünschte Kavität aus in die die Messwerte eingelesen werden sollen.
4. Wählen Sie ggf. das benötigte Präfix aus.
5. Wählen Sie Ihre Messmaschine aus.
6. Wählen Sie das Messprotokoll aus.
7. Markieren Sie diese Funktion, wenn bereits eingegeben Messwerte von dem Inhalt des Messprotokolls überschrieben werden sollen.



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 39/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

Hinweis:

Die Zuordnung der Messwerte zu den Sollvorgaben in der Web-Anwendung basiert auf den Merkmalspositionen. Darum ist unbedingt darauf zu achten, dass die Positionsnummern zueinander passen.

5.1.12 Statistische Auswertung mit der Web-Applikation

Durch die Anbindung des qs-STAT® an die BOSCH Web-Applikation können statistische Auswertungen nach gültigen Vorgaben standardisiert durchgeführt werden. Durch Verwendung der integrierten Auswertestrategie ist die korrekte Vorgehensweise zur Berechnung der Statistik, basierend auf Normen, Standards, Verbands- und Firmenrichtlinien gewährleistet.

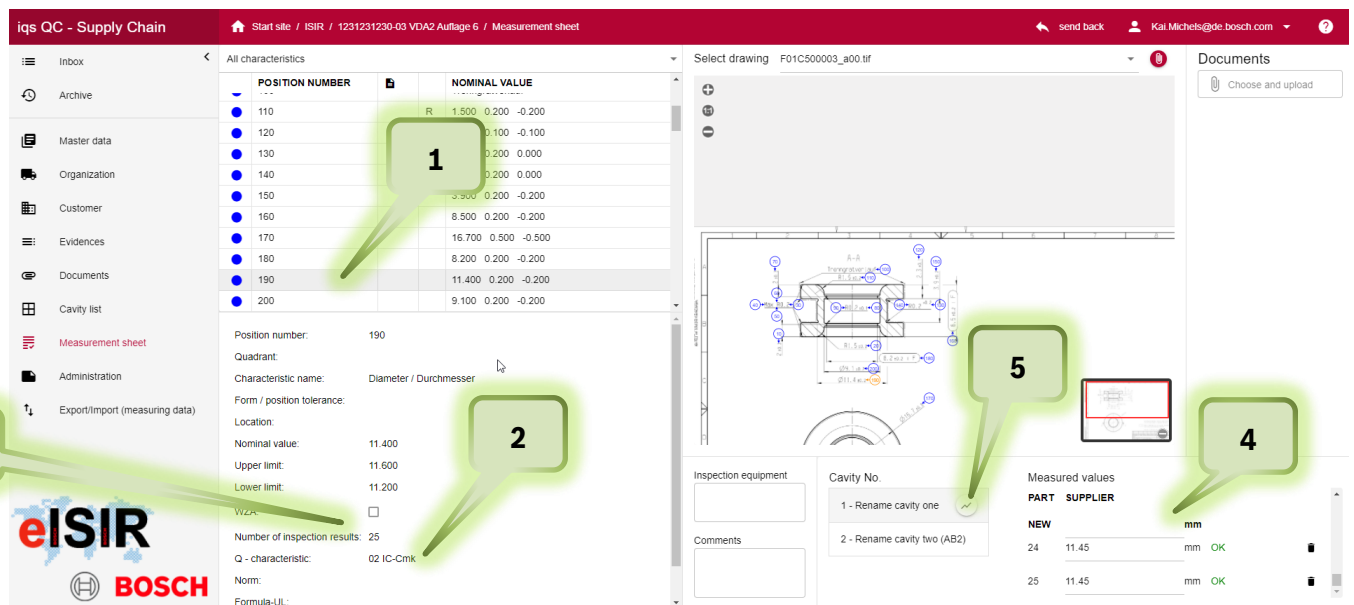
Vorgehensweise:

Bosch gibt in dem Sollbericht die statistische Anforderung unter dem Q-Merkmal vor.

- 02 IC-Cmk
- 03 IC-Cpk-ST (aktuell noch nicht aktiv)

Wenn durch die gewohnte Eingabe der Messwerte die Mindestteilzahl (25 Teile) erfüllt ist, schaltet sich der Statistik Button frei und die Berechnung kann angestoßen werden. Eine Auswertung erfolgt auf Merkmalsebene. Des Weiteren ist eine Zusammenfassung und Ausgabe aller statistischen Ergebnisse aus diesem Messbericht möglich. In beiden Fällen wird eine pdf generiert. Die Zusammenfassung muss vor dem Export an den Messbericht angehängt werden. Die Nutzung des Statistik Summenreports ist verpflichtend, da diese die aktuell gültigen Vorgaben und Anforderungen seitens BOSCH erfüllt.

Berechnung eines cmk



POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
110	R 1.500 0.200 -0.200
120	0.100 -0.100
130	0.200 0.000
140	0.200 0.000
150	3.500 0.200 -0.200
160	8.500 0.200 -0.200
170	16.700 0.500 -0.500
180	8.200 0.200 -0.200
190	11.400 0.200 -0.200
200	9.100 0.200 -0.200

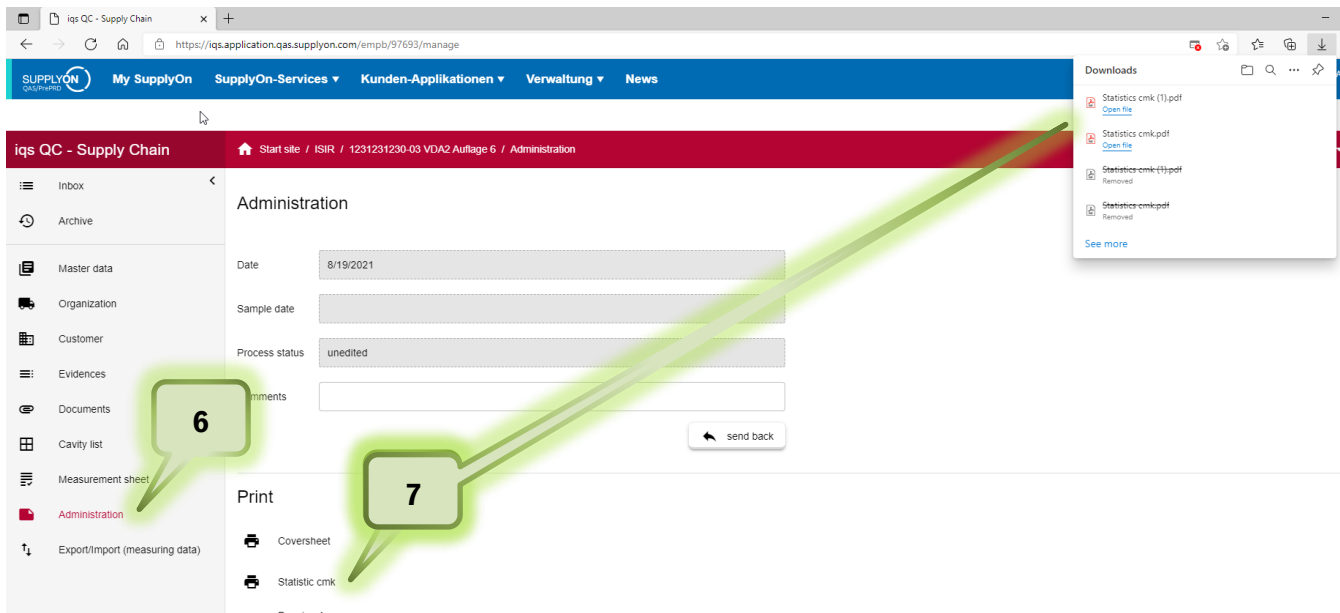
Position number:	190
Characteristic name:	Diameter / Durchmesser
Form / position tolerance:	
Location:	
Nominal value:	11.400
Upper limit:	11.600
Lower limit:	11.200
Number of inspection results:	25
Q - characteristic:	02 IC-Cmk

Measured values	PART	SUPPLIER	mm	OK
NEW				
24	11.45		mm	OK
25	11.45		mm	OK

1. Wählen Sie das Merkmal aus
2. Unter Q-characteristic ist das Merkmal als 02 IC-Cmk gekennzeichnet
3. In der Regel sind 50 Werte hinterlegt, ab 25 Werten wird der Statistik Button freigeschaltet.
Hinweis: Die Berechnung erfolgt nach Anzahl der eingegebenen Messwerte.
25 Messwerte = cmk 2,0
50 Messwerte = cmk 1,67
4. Messwerte pro Nest eingeben bzw. elektronische Messwerte direkt einlesen.
5. Wenn die Mindestmesswertezahl (25) erreicht wurde, schaltet sich der Statistikbutton frei.
Eine statistische cmk Berechnung wird für dieses Merkmal durchgeführt und als pdf Dokument ausgegeben.

Wichtig:

Der Punkt 5 muss nicht zwingend ausgeführt werden. Diese Funktion dient in erster Linie zur Überprüfung der statistischen Ergebnisse für Sie. Für BOSCH ist der Summenreport wichtig, der grundsätzlich auszuwerten ist und an der entsprechenden Bemusterungsanforderung angehängt werden muss.


Summenreport

6. Klicken Sie auf Administration

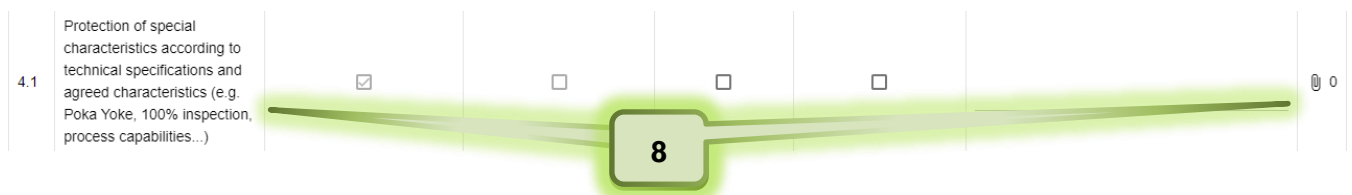
7. Klicken Sie auf Statistic cmk. Der cmk Summenbericht öffnet sich als pdf Datei.

Hinweis:

Um sicherzustellen, dass die cmk Auswertung den eingegebenen Messwerten entspricht, sollten die Prozessschritte 6 und 7 unmittelbar vor dem Export durchgeführt werden, da die Berechnung mit dem Klick auf statistic cmk durchgeführt und aktualisiert wird.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 42/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

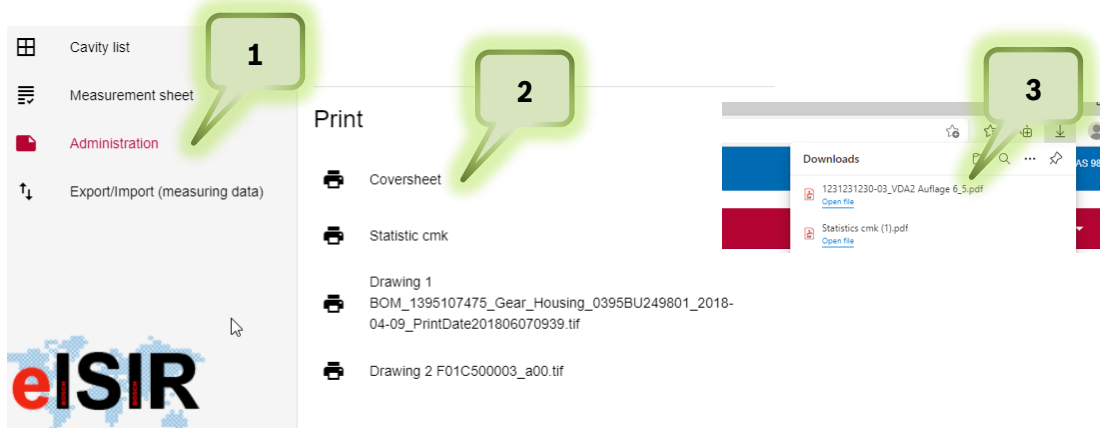
8. Laden Sie den cmk Summenbericht vor dem Exportieren an der Position 4.1 im PPF hoch.



5.1.13 Deckblatt signieren und hochladen

Zum Abschluss der Bemusterung müssen sie das beiliegende Deckblatt ausdrucken, signieren und wieder hochladen.

1. Klicken Sie auf den Reiter Administration
2. Klicken Sie auf das Deckblatt
3. Deckblatt als pdf generiert





- Öffnen Sie die Datei, drucken das Deckblatt inclusive den PPF Report aus und signieren das Deckblatt.
- Laden sie das signierte Deckblatt inclusive dem, PPF Report an die Position 0.1 des PPF hoch

Cover sheet for PPA report		Organization	trg-boschsellers02		
Organization trg-boschsellers02 TRG-BOSCH100567 Boschallee 117 DE - 23456 Cham		Reason for report generation			
Customer (Recipient) BOSCH - Feuerbach St-Feuerbach Wernerstraße 51 DE - 70469 Stuttgart		<input checked="" type="checkbox"/> Report on production process and product approval (PPA)			
		<input checked="" type="checkbox"/> Report on other samples			
		Requalification			
		Trigger of PPA procedure			
		<input checked="" type="checkbox"/> Sample presentation			
		<input checked="" type="checkbox"/> New part			
		Changes to product			
		Changes to production process			
		Change to supply chain			
		Re-use > 12 months standstill			
		Updated PPA documentation			
Details of the organization		Details of samples		Details of the customer	
Report no.		Delivery no.	12345	Customer	FeP
Report version	0	Delivery quantity	25		
Delivery location	Budapest	Charge no.	10	Ordering no. PPF example	
Production location	yx	Example weight [kg]	120g	Unloading point	
Part no.	1231231230-03	Hardware version		Part no.	1231231230-03
Name	VDA2 Auflage 6	Diagnosis status		Name	VDA2 Auflage 6
Drawing no.		Software version		Drawing no.	1231231230-03
Version / Date	/	Identification / DUNS	9801000357	Version / Date	1234567890 / 28.06.2021
		Hardware version		Software approval	
Organization confirmation					
It is hereby confirmed that the PPF process has been carried out in accordance with the agreements of the sampling coordination and according to the specifications of VDA Volume 2.					
<input checked="" type="checkbox"/> The IMDS record was created under the MDB-ID no.:		IMDS Number			
Organization confirmation					
Name	Tom Supplier		Comment	<div style="border: 1px solid green; border-radius: 50%; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">4</div>	
Department	WE 600				
Telephone	+49170348374639				
Email / Fax-No.	tom.supplier@supplier.com / +49170348374640				
Date	10.08.2021		Signature	Tom Supplier	
Decision customer					
<input type="checkbox"/> Customer-ready/Ready for series production		<input type="checkbox"/> Not customer-ready / Not ready for series production			
PPA procedure towards customer closed		New PPA procedure required			
Update of PPA documentation required					
Report no. / version Customer		igs-810 / 0			
Name	Michels, Kai		Comment		
Department	SYSTEM				
Telephone					
Email / Fax-No.	kai.michels@de.bosch.com /				
Date			Signature		

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 44/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

iqs QC - Supply Chain Start site / ISIR / 1231231230-03 VDA2 Auflage 6 / Evidences send back Kai.Michels@de.bosch.com

Inbox
Archive
Master data
Organization
Customer
Evidences

Evidences

NO	TEST AREA	NOT EXISTING	SUBMISSION REQUIRED	REQ. FULLY MET	REQ. NOT FULLY MET	REMARK	DC	ORGANIZATION EVALUATION	CL
0	General Documents	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Σ 0		
0.1	PPF cover sheet / PPF evaluation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0		
0.2	Self-assessment product, production process and	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		0		

5.1.14 Rücksendung Messbericht an Bosch

Wenn Die Bemusterung abgeschlossen ist, vergewissern sie sich alle notwendigen Anforderungen bereitgestellt zu haben.

- Sind alle blauen Merkmale bearbeitet?
- Wurden bei möglichen Abweichungen das Bemerkungsfeld bearbeitet?
- Wurden alle geforderten Dokumente hochgeladen?
- Ist eine statistische Auswertung notwendig und wurde das Dokument hochgeladen?
- Wurde das mitgelieferte Deckblatt unterschrieben und entsprechend hochgeladen?

Nun können sie den Messbericht an Bosch zurücksenden.

1. Klicken Sie auf Administration
2. Geben Sie bei Bedarf noch eine Bemerkung ein. Diese hier eingetragene Bemerkung wird bereits beim Import und in der generierten Info-mail angezeigt.
3. Klicken Sie auf Messbericht zurücksenden

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 45/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

iqs QC - Supply Chain Start site / ISIR / 1231231230-03 VDA2 Auflage 6 / Administration

- Inbox
- Archive
- Master data
- Organization
- Customer
- Evidences
- Documents
- Cavity list
- Measurement sheet
- Administration
- Export/Import (measuring data)

Administration

Date: 8/19/2021

Sample date: 8/3/2021

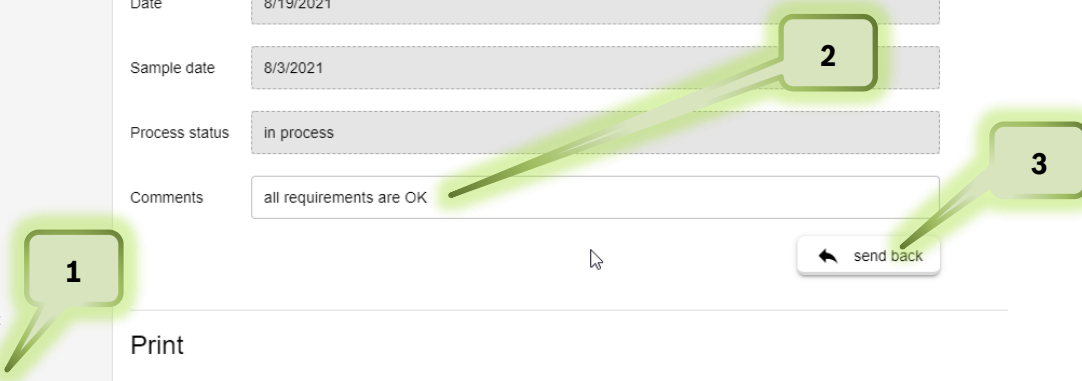
Process status: in process

Comments: all requirements are OK

send back

Print

Coversheet



Hinweis:

Der Messbericht wird nun an Bosch übermittelt und in das Archiv der Applikation geschoben. Dort können Sie es, wenn nicht bereits geschehen, den Bericht für ihre Unterlagen und Dokumentation herunterladen. Dieser Vorgang wird noch weitere drei Monate in der Applikation vorgehalten, bevor dieser dann endgültig gelöscht wird.





eISIR From	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 46/80
	GS/PSC	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels
			Release Date 02.08.2022

5.2 Web-Applikation bearbeiten eines Sollberichtes (AIAG / PPAP 4 Edition)

1. Wählen Sie mit einem Doppelklick den gewünschten Vorgang aus, um die Bemusterung für diesen Vorgang zu starten. Im Anschluss öffnet sich das Arbeitsfenster der Web-Applikation.

 Start site / ISIR

Inbox


1	CUSTOMER	PART NUMBER	PART NAME	EXCHANGED ↓
 	QA-eISIR-Bosch Development	2134567890-21	PPAP Coversheet	08/20/2021

Hinweis:

Ab diesem Zeitpunkt ist es für den BOSCH Mitarbeiter nicht mehr möglich diese Ausfertigung zu stornieren oder eine weitere Ausfertigung an sie auszuleiten.

Hinweis:


Fest vorgegeben Felder sind ausgegraut und können von Ihnen nicht veränderbar werden.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 47/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.2.1 Stammdaten

iqs QC - Supply Chain Start site / ISIR / 2134567890-21 PPAP Coversheet / Master data send back Kai.Mi


- Inbox
- Archive
- Master data
- Reason
- Submission level
- Confirmation
- Documents
- Cavity list
- Measurement sheet
- Administration
- Export/Import (measuring data)



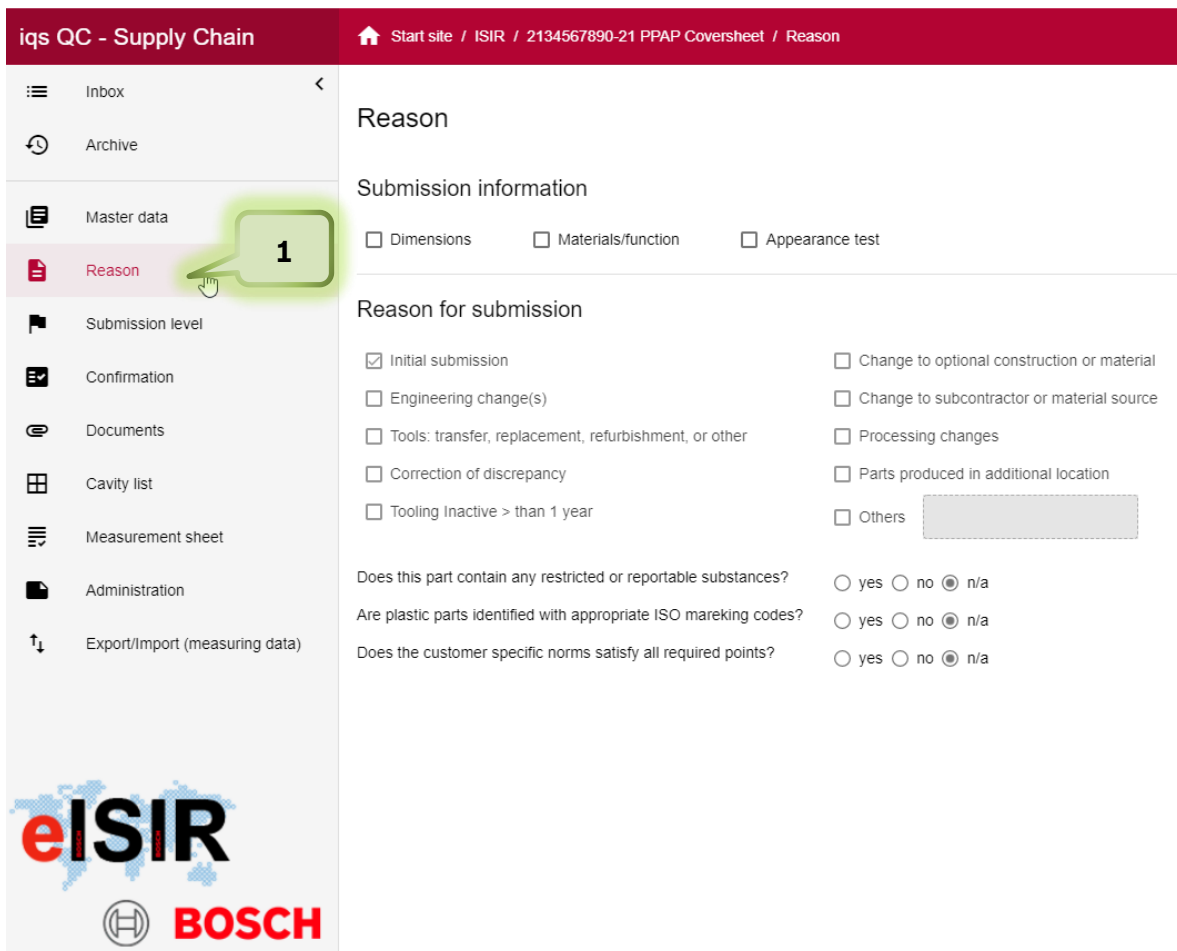
3

Part name	PPAP Coversheet	Number of cavities	1	As of number	1
Part number	2134567890-21	Security and/or legal regulation	<input type="radio"/> yes <input type="radio"/> no <input checked="" type="radio"/> n/a		
Customer part number	2134567890-21	Supplier	trg-boschsellers02		
Drawing number	2134567890-21	Supplier number	2000247		
Change number	40	Customer	FeP		
Modification date	8/20/2021	Buyer/buyer code	Mr. Byer		
Revision number partlist	048583932	Application			
Additional design changes	333335432	Inspection plan No. - customer	iqs-851		
Date	8/20/2021	IMDS number			
Purchase order number					
Sample weight					
Inspection equipment number					
Change status					
Date					

- Unter dem Reiter Stammdaten werden grundlegende Informationen zur Bemusterung angezeigt. Diese Informationen werden auch für das Freigabedeckblatt herangezogen. Änderungen sind Lieferantenseitig nur in den weiß unterlegten Feldern möglich. Nutzen Sie bei Bedarf die Möglichkeit, dass Deckblatt mit weiteren Informationen zu ergänzen.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 48/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

5.2.2 Grund (Weitere Deckblattinformationen zur Bemusterung)



The screenshot shows the 'Reason' section of the iqs QC - Supply Chain interface. The left sidebar contains a menu with 'Reason' highlighted and a callout box with the number '1' pointing to it. The main content area shows the 'Reason' form with various submission information and reason for submission options.

Reason

Submission information

Dimensions Materials/function Appearance test

Reason for submission

Initial submission Change to optional construction or material

Engineering change(s) Change to subcontractor or material source

Tools: transfer, replacement, refurbishment, or other Processing changes

Correction of discrepancy Parts produced in additional location


Tooling Inactive > than 1 year Others

Does this part contain any restricted or reportable substances? yes no n/a

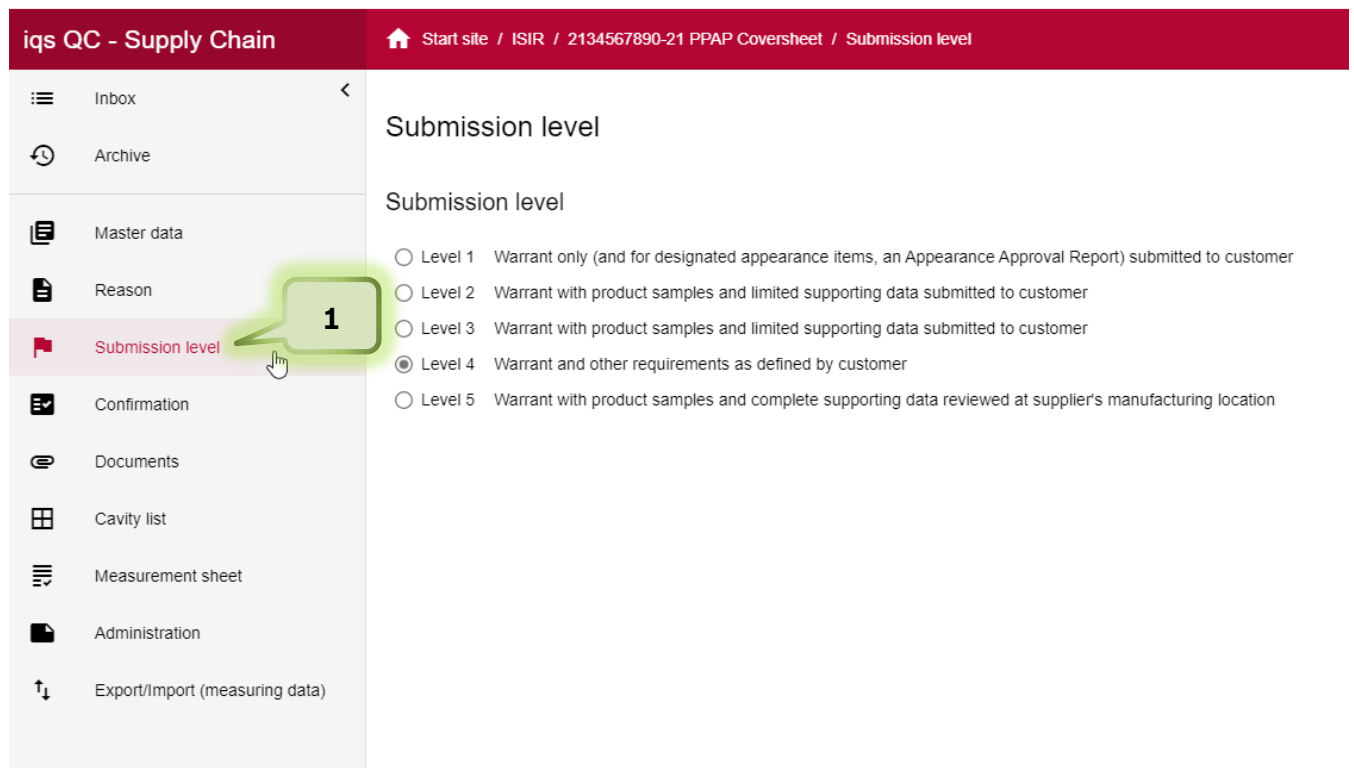
Are plastic parts identified with appropriate ISO marking codes? yes no n/a

Does the customer specific norms satisfy all required points? yes no n/a

1. Hier finden Sie weitere Informationen zur Bemusterung. Diese Informationen werden auch für das Freigabedeckblatt herangezogen. Änderungen sind Lieferantenseitig in dieser Ansicht nicht möglich.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 49/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

5.2.3 Vorlagen Level (Weitere Deckblattinformationen zur Bemusterung)



iqa QC - Supply Chain | Start site / ISIR / 2134567890-21 PPAP Coversheet / Submission level

Submission level

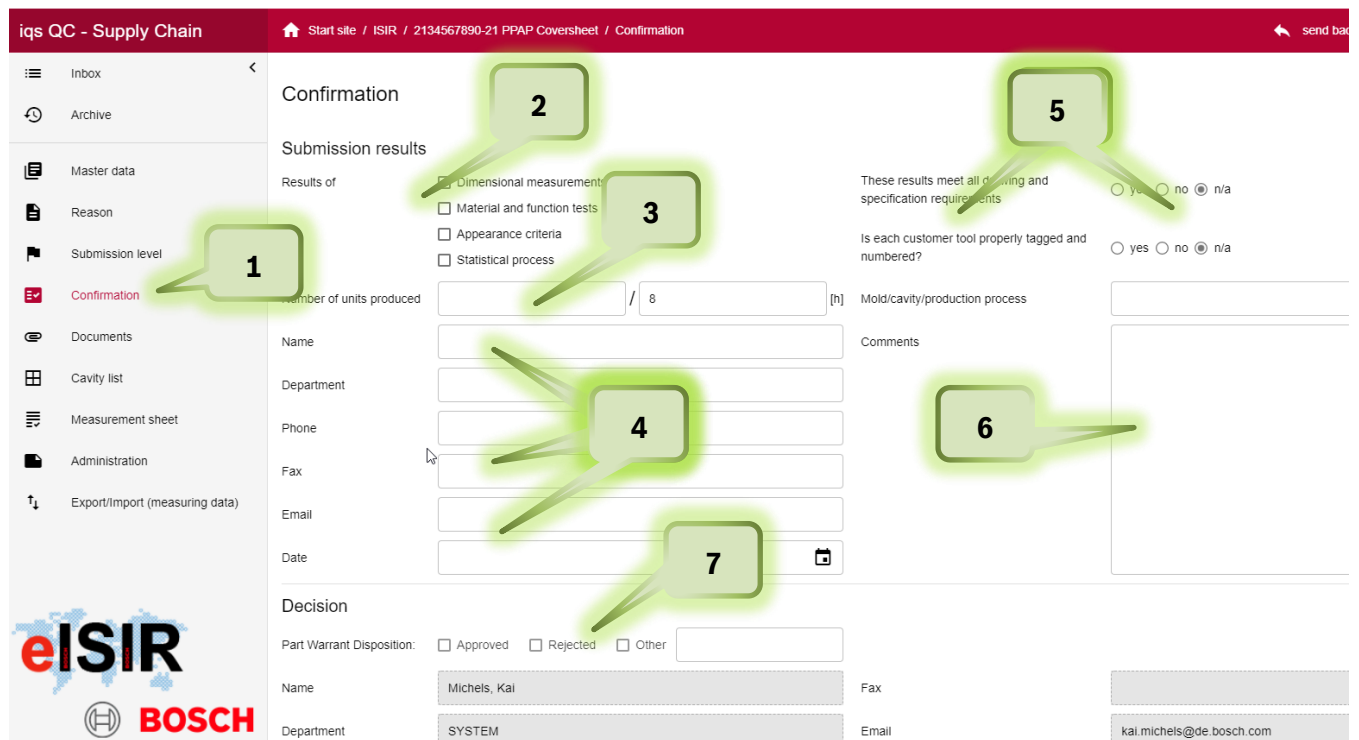
Submission level

- Level 1 Warrant only (and for designated appearance items, an Appearance Approval Report) submitted to customer
- Level 2 Warrant with product samples and limited supporting data submitted to customer
- Level 3 Warrant with product samples and limited supporting data submitted to customer
- Level 4 Warrant and other requirements as defined by customer
- Level 5 Warrant with product samples and complete supporting data reviewed at supplier's manufacturing location

1. Hier finden Sie weitere Informationen zur Bemusterung. Diese Informationen werden auch für das Freigabedeckblatt herangezogen. Änderungen sind Lieferantenseitig in dieser Ansicht nicht möglich.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 50/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.2.4 Bestätigung




The screenshot shows the 'Confirmation' form in the eISIR system. The form is titled 'Confirmation' and is part of the 'Submission results' section. It includes a sidebar with navigation options like 'Inbox', 'Archive', 'Master data', 'Reason', 'Submission level', 'Confirmation', 'Documents', 'Cavity list', 'Measurement sheet', 'Administration', and 'Export/Import (measuring data)'. The main form area contains the following fields and sections:

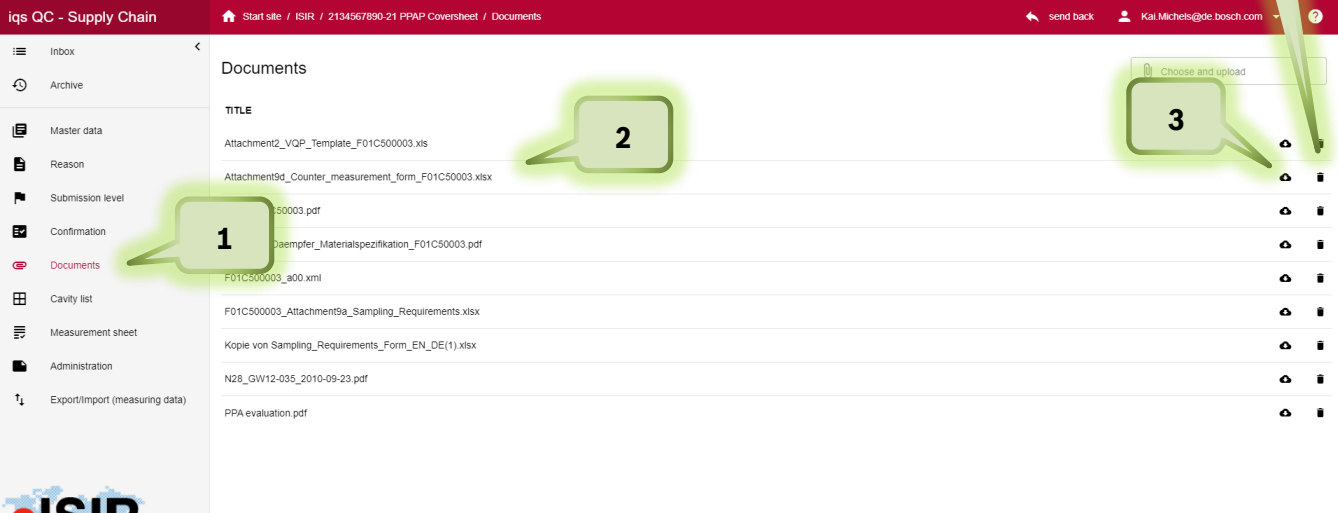
- 1:** Confirmation (selected in the sidebar)
- 2:** Submission results
- 3:** Results of (checkboxes for Dimensional measurement, Material and function tests, Appearance criteria, Statistical process)
- 4:** Contact information (Name, Department, Phone, Fax, Email, Date)
- 5:** These results meet all drawing and specification requirements (radio buttons for yes, no, n/a)
- 6:** Comments (text area)
- 7:** Decision (Part Warrant Disposition: Approved, Rejected, Other)

At the bottom of the form, there is a section for the user's name and department: Name: Michels, Kai; Department: SYSTEM. The email address is kai.michels@de.bosch.com.

1. Unter Bestätigung können Sie Informationen zur Durchführung Ihrer Bemusterung hinterlegen. Vollständige Angaben verringern die Rückfragen und mögliche Rekursionen.
2. Art der Übermittlung
3. Anzahl der hergestellten Muster
4. Kontaktinformation des Lieferanten
5. Informationen über das Werkzeug/Prozess
6. Weitere Informationen
7. Wird von Bosch ausgefüllt

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 51/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022


5.2.5 Dokumente (allgemeine Dokumente)














The screenshot shows the 'Documents' section of the 'iQS QC - Supply Chain' application. The sidebar on the left has a 'Documents' tab highlighted with callout box 1. The main content area shows a list of documents with callout box 2 pointing to a document title. Callout box 3 points to a cloud icon, and callout box 4 points to a trash icon.

1. Unter dem Reiter „Dokumente“ finden Sie von Bosch bereitgestellte Dokumente. Diese können eingesehen oder heruntergeladen werden.
2. Wählen Sie hierzu das gewünschte Dokument aus, welches sich mit einem Doppelklick öffnen lässt.
3. Download dieses Dokumentes ist auch mit Klick auf die Wolke möglich.
4. Ein Dokument kann auch gelöscht werden. Bitte beachten Sie, dass nach Bestätigung zur Löschung dieses Dokument endgültig aus ihrem Bericht entfernt wird.

5.2.6 Kavitäten (Nester)

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 52/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

iqs QC - Supply Chain
Start site / ISIR / 2134567890-21 PPAP Coversheet / Cavity list

-  Inbox
-  Archive
-  Master data
-  Reason
-  Submission level
-  Confirmation
-  Documents
-  Cavity list 1
-  Measurement sheet
-  Administration
-  Export/Import (measuring data)

Cavity list

CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME
1	01 2

1. Die Anzahl der Kavitäten ist in der Regel auf „1“ Nest beschränkt. Dies bietet ihnen die maximale Möglichkeit individuell die von Bosch geforderten Nester auswahl zu definieren. Es kann aber auch sein, dass die Nester kundenseitig vorgegeben werden und sollten dann ggf. im individuellen Text geändert werden, wenn dies nicht vorgegeben wurde.
 Sie haben hier die Möglichkeit, die Anzahl und Benennung der Nester zu ändern. Dies wirkt sich dann direkt auch auf den Messbericht aus, der diese zusätzlichen Nester mitberücksichtigen wird. Grundsätzlich ist mindestens ein Nest notwendig.
2. Um dem Nest eine zusätzliche Information mitzugeben, kann neben der reinen Nestnummerierung auch eine Textinformation frei wählbar hinzugefügt werden. z.b A1 oder AB1 oder ganze Texte. Klicken Sie hierzu in das Feld neben der Nestnummer und geben sie ihren Text ein.



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 53/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

Cavity list

CAVITY NO.

CHARACTERISTIC NAME

Rename cavity one



3. Geben Sie hier ihren Text ein, wenn sie der Kavität 1 eine weitere Information hinzugeben möchten.

4. Wenn Sie eine weitere Kavität hinzufügen wollen, können Sie hier beliebig viele Kavitäten bestimmen und auch einen entsprechenden Text hinzufügen.


Cavity list

CAVITY NO.



CHARACTERISTIC NAME

Rename cavity one



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 54/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

Cavity list

CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME	
1	Rename cavity one	
2	Rename cavity two (AB2)	
<input type="text"/>		

5. Diese Änderung wirkt sich unmittelbar auf den Messbericht aus und wird entsprechend dargestellt.

100			Trenngratverlauf
110		R	1.500 0.200 -0.200
120			2.300 0.100 -0.100
130		R	0.200 0.200 0.000
140		R	0.200 0.200 0.000
150			3.900 0.200 -0.200

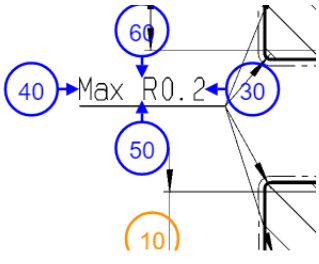
Position number: 10
 Quadrant:
 Characteristic name: Distance / Abstand
 Form / position tolerance:
 Location:
 Minimal value: 2.000
 Upper limit: 2.300

Bosch GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
 9. Vervielfältigung, Reproduktion, Bearbeitung
 von Schutzrechtsanmeldungen.

Inspection equipment
 Comments

Cavity No.
 1 - Rename cavity one
 2 - Rename cavity two (AB2)

Measured values
PART SUPPLIER
NEW





 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 55/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

So ist es möglich eine individuelle Kavitäten Listen für die Bemusterung zu erstellen, die den tatsächlichen Kavitätsnamen entspricht.

Cavity list

CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME	
8	AB 8	
10	CD 10	
15	AB 15	
<input type="text" value="1"/>		


Ein Nest kann jederzeit auch wieder gelöscht werden, wobei mindestens ein Nest erhalten bleiben muss.

6. Klicken Sie hier, um nach der Bestätigung dieses Nest unwiderruflich zu löschen.

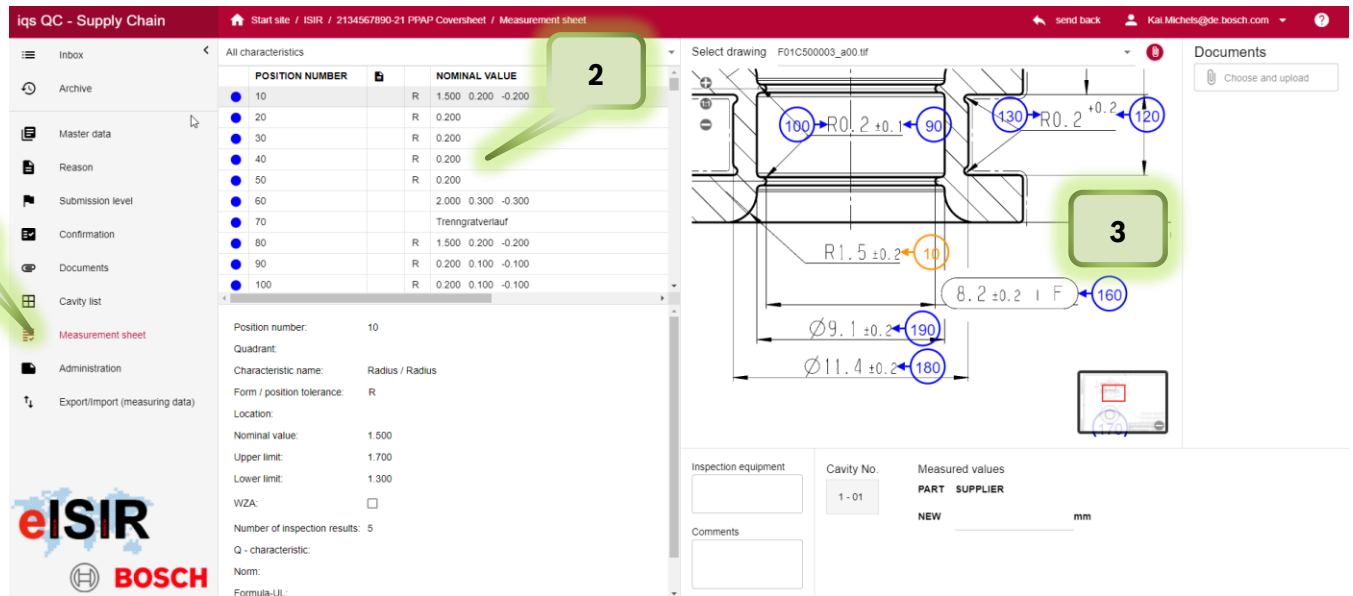
Cavity list

CAVITY NO.	CHARACTERISTIC NAME	
1	Rename cavity one	
2	Rename cavity two (AB2)	
<input type="text"/>		



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 56/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.2.7 Erläuterung Maske Sollbericht (Messbericht)



The screenshot shows the 'iQS QC - Supply Chain' interface. On the left is a navigation menu with 'Measurement sheet' highlighted. The main area is divided into three parts:

- 1:** A table of characteristics with columns 'POSITION NUMBER' and 'NOMINAL VALUE'. The table lists 10 characteristics with various nominal values and tolerances.
- 2:** A detailed view of the selected characteristic (Position number: 10), showing its name 'Radius / Radius', form 'Form / position tolerance: R', and various limits (Nominal value: 1.500, Upper limit: 1.700, Lower limit: 1.300).
- 3:** A technical drawing of a part with several dimensions and tolerances highlighted in blue and green. The drawing shows a cylindrical part with various radii and diameters.

1. In dem Sollbericht werden alle notwendigen Informationen und Daten einer Bemusterung abgefragt. Erstellt wird der Sollbericht von dem Verantwortlichen Mitarbeiter bei Bosch für dieses Bauteil. Er wird alle benötigten Elemente für eine Freigabe in einem Sollbericht einarbeiten. Sie müssen nun die geforderten Merkmale und Dokumente in dem Messbericht eingeben bzw. hochladen.
2. In dieser Tabelle werden alle Zeichnungsmerkmale, die zur Bearbeitung anstehen angezeigt. Es ist auch eine visuelle Ampelschaltung hinterlegt.

Blau: Merkmal ist unvollständig und muss noch bearbeitet werden.

Grün: Merkmal ist vollständig bearbeitet und innerhalb der vorgegebenen Spezifikation.

Rot: Merkmal wurde vollständig bearbeitet und ist außerhalb der vorgegebenen Spezifikation.

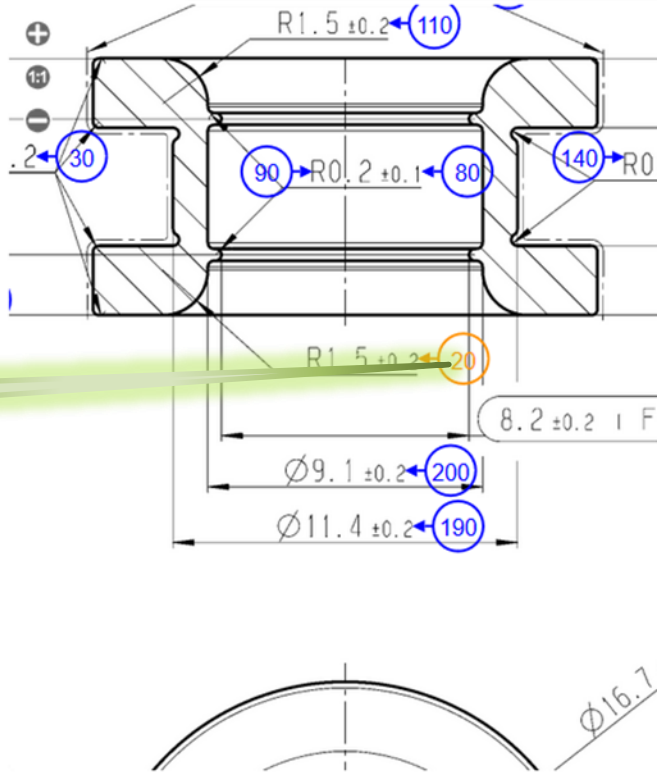
Wenn Sie ein Merkmal in der Tabelle (1) anwählen, öffnet sich die Detailinformationen (2) und in dem Zeichnungsfeld (3) Wird dieses Merkmal farblich hervorgehoben.

3a

All characteristics

	POSITION NUMBER		NOMINAL VALUE
●	10		2.000 0.300 -0.300
●	20	R	1.500 0.200 -0.200
●	30	R	0.200
●	40	R	0.200
●	50	R	0.200
●	60	R	0.200
●	70		2.000 0.300 -0.300
●	80	R	0.200 0.100 -0.100
●	90	R	0.200 0.100 -0.100

Select drawing F01C500003_a00.tif



Position number: 20

Quadrant:

Characteristic name: Radius Radius

Form / position tolerance: R

Location:

Nominal value: 1.500

Upper limit: 1.700

Lower limit: 1.300

WZA:

Number of inspection results: 5

Q - characteristic:

Inspection equipment

Comments

Cavity No.

- 1 - Rename cavity one
- 2 - Rename cavity two (AE)

2. In diesem Feld finden sie in diesem exemplarischen Beispiel für das Merkmal Position 20 alle relevanten Informationen.

- 2a. Sie sehen die Merkmalsnummer
- 2b. um was für eine Art Merkmal es sich handelt
- 2c. Sollwerte und Toleranzen
- 2d. Anzahl der geforderten Messwerte

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 58/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

2e. und ob es sich um ein Important Characteristic bzw. ein statistisch zu bewertendem Merkmal handelt.



Im Zeichnungsfeld (3) erhalten sie eine vom Kunden gestempelte Zeichnung. Die Zeichnung kann nach Belieben im Rahmen des Zeichnungsfensters verschoben und gezoomt werden. Möglich hier in der minimierten Zeichnungsübersicht oder bequem mit dem Mausrad und linker Maustaste.

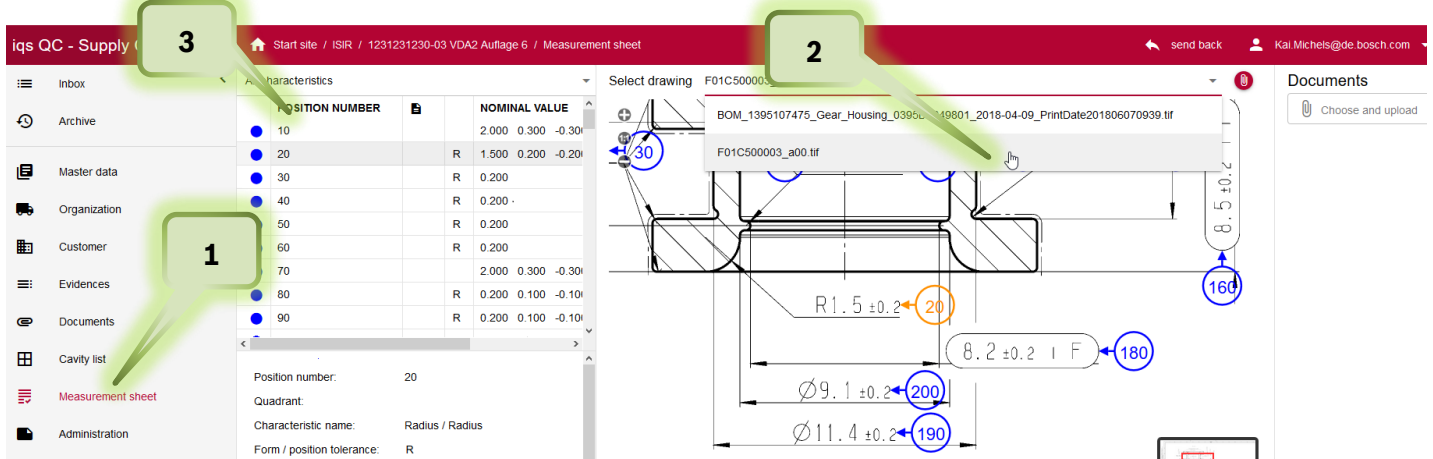
Die gestempelte Zeichnung (3) kann bei Bedarf auch als .pdf heruntergeladen werden.

Hinweis:

3a.

In diesem pull down Menü können Sie alle geforderten Zeichnungsmerkmale auswählen. Es wird immer nur die aktuell ausgewählte Zeichnung in (2) und (3) dargestellt. **Prüfen Sie deshalb unbedingt, ob sie alle Zeichnungsanforderungen bearbeitet haben.**

5.2.8 Bearbeiten eines Sollberichts (Messbericht)



POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
10	2.000 0.300 -0.300
20	R 1.500 0.200 -0.200
30	R 0.200
40	R 0.200
50	R 0.200
60	R 0.200
70	2.000 0.300 -0.300
80	R 0.200 0.100 -0.100
90	R 0.200 0.100 -0.100

Position number: 20
 Quadrant:
 Characteristic name: Radius / Radius
 Form / position tolerance: R

1. Klicken Sie auf den Reiter Messblatt
2. Wählen Sie die zu Bearbeitende Zeichnung aus.
3. Klicken sie auf die erste Position der Merkmalsliste



6

8

All characteristics

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
10	2.000 0.300 -0.300
20	R 1.500 0.200 -0.200
30	R 0.200
40	R 0.200
50	R 0.200
60	R 0.200

Select drawing F01C500003_a00.tif

Position number: 10
 Quadrant:
 Characteristic name: Distance / Abstand
 Form / position tolerance:
 Location:
 Nominal value: 2.000
 Upper limit: 2.300
 Lower limit: 1.700
 WZA:
 Number of inspection results: 5
 Q - characteristic:
 Inspection equipment:
 Norm:
 Formula-UL:

equipment

Cavity No.
 1 - Rename cavity one
 2 - Rename cavity two (AB2)

Measured values

PART	SUPPLIER	NEW	mm	OK
1	2,02		mm	OK
2	2,03		mm	OK

- Wählen Sie bei mehreren Kavitäten die Kavität aus, welche Sie eingeben wollen.
- Geben Sie ihre Messwerte ein und bestätigen Sie den Wert mit Enter. Das System zeigt Ihnen unmittelbar, ob der eingegebene Messwert innerhalb der Spezifikation ist oder nicht. Sie können diesen ggf. jederzeit korrigieren.
- Die Ampel springt auf grün oder rot, wenn die Messwertzahl für dieses Merkmal erreicht wurde. (auch alle Kavitäten) In diesem Beispiel müssen mindestens 5 Messwerte eingegeben werden und beide Kavitäten bearbeitet sein, dass die Ampel auf „grün“umschaltet. Wenn ein Messwert ausserhalb der Spezifikation ist, schaltet die Ampel auf „rot“
- Wenn Sie Abweichende Merkmale haben, ist es wichtig einen Hinweis im Bemerkungsfeld einzutragen. Dies hilft bei einer späteren Kommunikation und Bewertung der Abweichung.
- Sie können auch ein Dokument an dieses Merkmal hängen, z.B. ein Protokoll der Messmaschine, Mail, oder MS Office Datei. Klicken sie auf die rote Büroklammer und laden sie die gewünschte Datei hoch.



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 61/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

All characteristics

	POSITION NUMBER		NOMINAL VALUE
●	10		2.000 0.300 -0.300
●	20	R	1.500 0.200 -0.200
●	30	R	0.200
●	40	R	0.200

- Bearbeiten Sie nun alle Merkmale, dass keine blaue, als unbearbeitet Position übrigbleibt. Dann sind Sie sicher, den Sollbericht nach allen Vorgaben korrekt bearbeitet zu haben.
- Wenn Sie eine Abweichung haben (rote Positionen), überprüfen Sie Ihre Eingabe und geben Sie einen Hinweis im Bemerkungsfeld mit.
- Vergewissern Sie sich, alle Zeichnungsdokumente bearbeitet zu haben.

Inspection equipment <input type="text"/>	Cavity No. <input type="text" value="1 - Rename cavity one"/> <input type="text" value="2 - Rename cavity two (AB2)"/>	Measured values <table border="1"> <thead> <tr> <th>PART</th> <th>SUPPLIER</th> <th></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>NEW</td> <td></td> <td></td> <td>mm</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>0.3</td> <td>mm</td> <td>NOT OK</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>0.3</td> <td>mm</td> <td>NOT OK</td> </tr> </tbody> </table>	PART	SUPPLIER			NEW			mm	1	0.3	mm	NOT OK	2	0.3	mm	NOT OK
PART	SUPPLIER																	
NEW			mm															
1	0.3	mm	NOT OK															
2	0.3	mm	NOT OK															
Comments <input type="text" value="type in your comment"/>																		

Start site / ISIR / 1231231230-03 VDA2 Auflage 6 / Measurement sheet

send back Kai.Michels@d

All characteristics

POSITION NUMBER		NOMINAL VALUE
●	10	2.000 0.300 -0.300
●	20	R 1.500 0.200 -0.200
●	30	R 0.200

Select drawing F01C500003_a00.tif

BOM_1395107475_Gear_Housing_0395BU249801_2018-04-09_PrintDate201806070939.tif

F01C500003_a00.tif

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 62/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

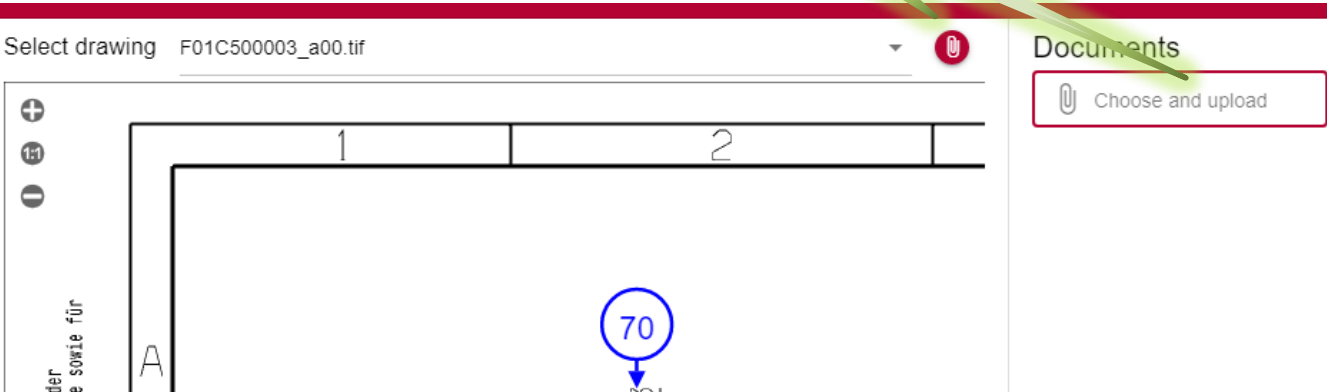
12. Es gibt auch Positionen, die neben einer Eingabe von Messwerten oder attributiven Bewertung ein Dokument abverlangen. In diesem Fall müssen Sie neben der Bewertung auch ein Dokument an dieses Merkmal hochladen, dass die Ampel umschaltet. Diesen Hinweis finden Sie unter IC Merkmale. Wenn dort ein Dokument angegeben wurde. Ist es notwendig das geforderte Dokument an dieses Merkmal hochzuladen.

Nominal value: Material data sheet/IMDS
 WZA:
 Number of inspection results: 1
 Q - characteristic: 10 Documents

12

13. Um ein Dokument hochzuladen, wählen Sie das entsprechende Merkmal aus und klicken Sie auf die rote Büroklammer. Nun können Sie das geforderte Dokument an das Merkmal hochladen.


13



Select drawing F01C500003_a00.tif

Documents

70

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 63/80
	 eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

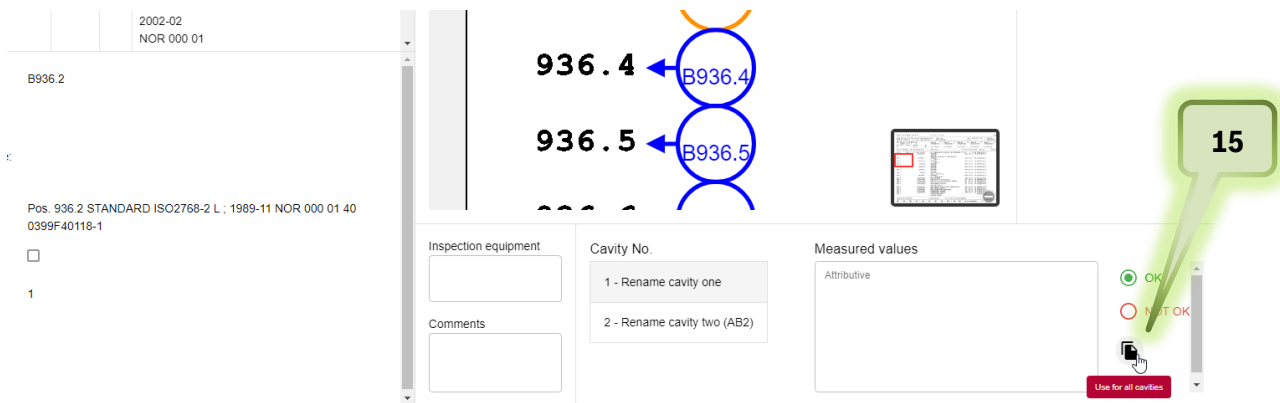
14. Es gibt neben reinen Messwerten auch attributive Abfragen. Diese sind dann mit i.o. oder n.i.o zu bestätigen. Vergewissern sie sich, ob ggf. auch ein Dokument notwendig ist.




The screenshot shows the inspection software interface. On the left, a table lists characteristics with their nominal values and standards. The main area displays a drawing with callouts for cavities 936.0 through 936.5. A callout box labeled '14' points to the 'Measured values' section, which includes a table for 'Attributive' values and 'OK'/'NOT OK' status indicators.

POSITION NUMBER	NOMINAL VALUE
B936.2	Pos. 936.2 STANDARD ISO2768-2 L ; 1989-11 NOR 000 01 40 0399F40118-1
B936.4	Pos. 936.4 STANDARD ISO1302 2002-02 NOR 000 01

15. Gerade bei attributiven Merkmalen kann es sein, dass diese Entscheidung i.o. oder nio auch für alle anderen Kavitäten gültig ist. In diesem Fall können Sie einmal eingeben Entscheidungen auch auf andere Kavitäten automatisiert übertragen. Klicken Sie in diesem Fall auf den Button Entscheidung in alle Kavitäten benutzen. Alle Nachfolgenden Kavitäten werden nun mit der gleichen Entscheidung befüllt.

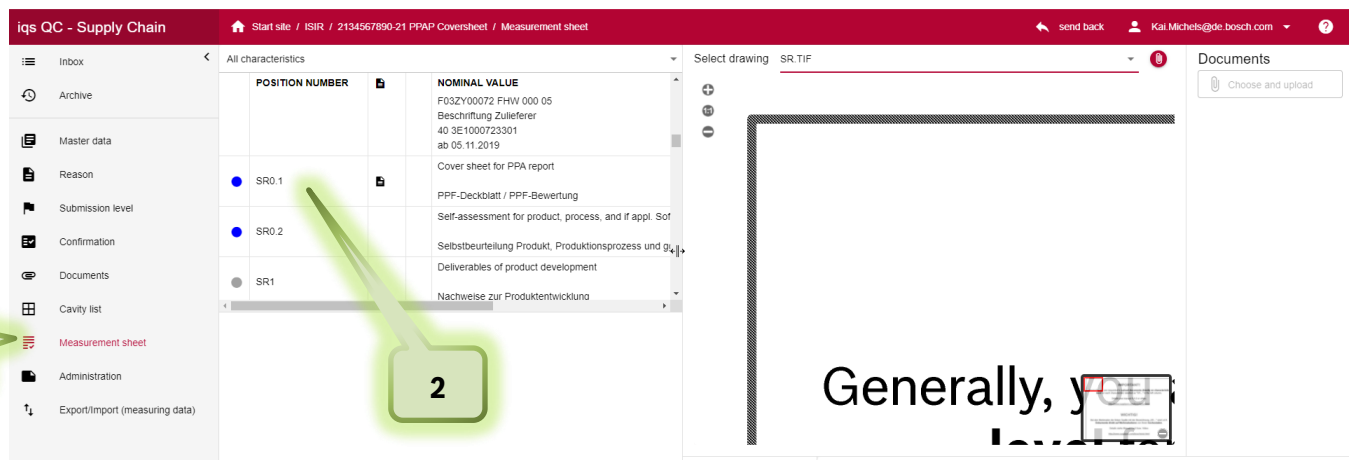


The screenshot shows the inspection software interface with a callout box labeled '15' pointing to the 'Use for all cavities' button in the 'Measured values' section. The interface shows the same drawing and callouts as in the previous screenshot, but with the 'Use for all cavities' button highlighted.

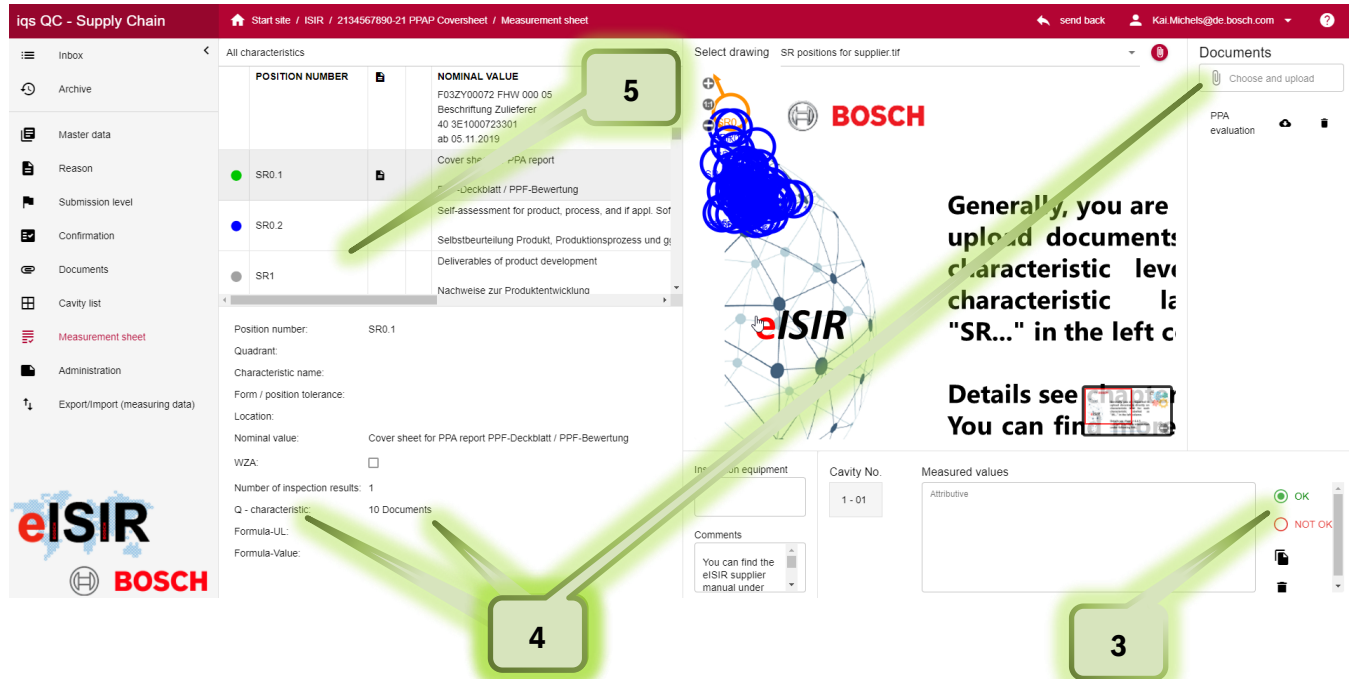
 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 64/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.2.9 Bearbeitung der Sample Requirements

Bosch leitet seine Anforderungen für die Bearbeitung als PPAP in den Sample Requirements aus. Diese Anforderungen basieren auf den VDA 2 Auflage 6, werden allerdings direkt im Messbericht bearbeitet. Alle benötigten Anforderungen werden als SR gekennzeichnet und müssen von Ihnen analog einer Bearbeitung des Messberichtes bewertet und vervollständigt werden. In der Regel muss auch ein Dokument mit an eine SR Position hochgeladen werden.



1. Klicken Sie auf Messbericht
2. Klicken sie auf die SR Positionen, die sie bearbeiten möchten



5. Bearbeiten Sie nun alle SR Positionen wie beschrieben. Es werden nur die SR Positionen an Sie ausgeleitet, die auch für diese Bemusterung notwendig ist.

4. Prüfen Sie ob für dieses SR ein Dokument notwendig ist. Steht in den Q-characteristics „10 Documents“ muss ein entsprechendes Dokument an das Merkmal hochgeladen werden. Auch hier gilt, wenn das Merkmal nio ist (rot) dann sollte im Bemerkungsfeld ein Hinweis notiert werden.

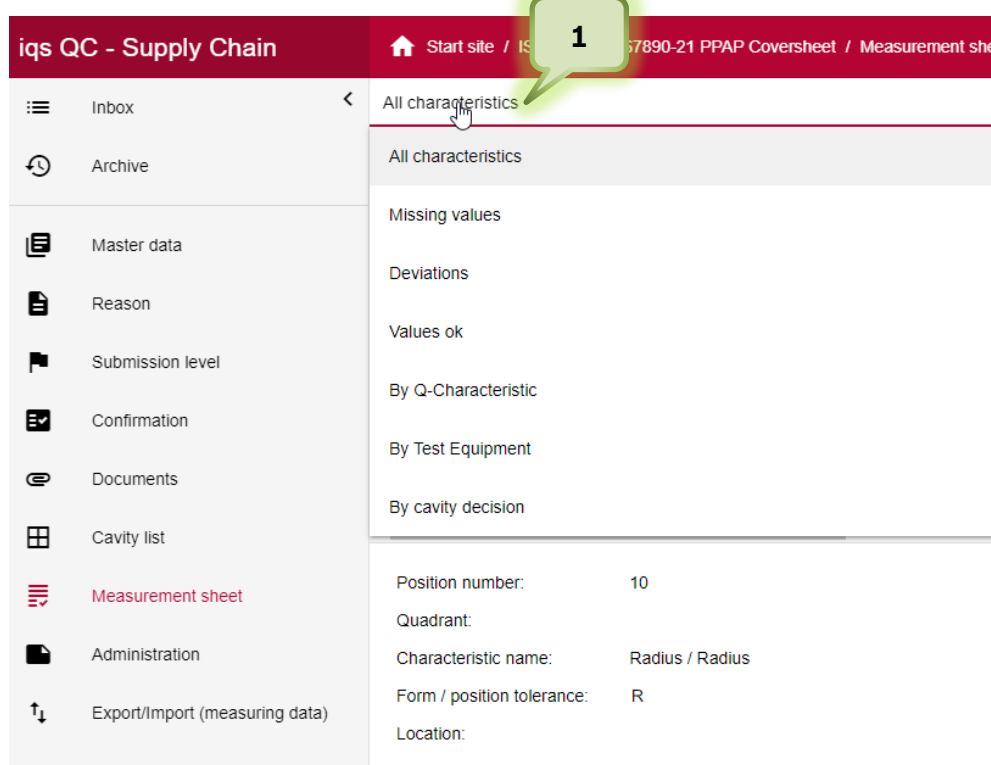
3. Bewerten Sie die Anforderung mit io oder nio. Die Ampel springt auf grün bzw. rot. (Verbleibt die Ampel auf blau fehlt noch ein Dokument)

3. Bewerten Sie die Anforderung mit io oder nio. Die Ampel springt auf grün bzw. rot. (Verbleibt die Ampel auf blau fehlt noch ein Dokument)
4. Prüfen Sie ob für dieses SR ein Dokument notwendig ist. Steht in den Q-characteristics „10 Documents“ muss ein entsprechendes Dokument an das Merkmal hochgeladen werden. Auch hier gilt, wenn das Merkmal nio ist (rot) dann sollte im Bemerkungsfeld ein Hinweis notiert werden.
5. Bearbeiten Sie nun alle SR Positionen wie beschrieben. Es werden nur die SR Positionen an Sie ausgeleitet, die auch für diese Bemusterung notwendig ist.


 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 66/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.2.10 Hilfreiche Funktionen im Messbericht

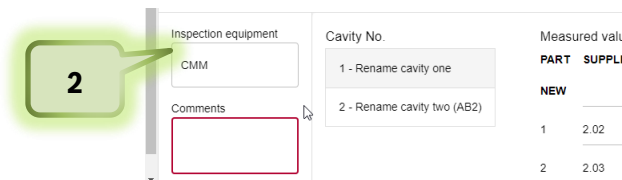
1. Wenn Sie den Reiter alle Merkmale anklicken, öffnet sich ein Pull down Menü. Hier finden Sie hilfreiche Funktionen zum Messbericht. Es können z.B. alle noch offenen (blauen) Merkmale angezeigt werden oder alle Merkmale (rot) die nicht innerhalb der Spezifikation etc. sind. Dies hilft bei der Bearbeitung und zu Vervollständigung einer Bemusterung.



The screenshot shows the 'iqs QC - Supply Chain' interface. A red navigation bar at the top contains a home icon, 'Start site / IS...', a '1' in a green callout box, and 's7890-21 PPAP Coversheet / Measurement she...'. A left sidebar lists various menu items: Inbox, Archive, Master data, Reason, Submission level, Confirmation, Documents, Cavity list, Measurement sheet (highlighted in red), Administration, and Export/Import (measuring data). The main content area shows a pull-down menu for 'All characteristics' with options: All characteristics, Missing values, Deviations, Values ok, By Q-Characteristic, By Test Equipment, and By cavity decision. Below the menu, technical data is displayed: Position number: 10, Quadrant: (blank), Characteristic name: Radius / Radius, Form / position tolerance: R, Location: (blank), and Nominal value: 4.500.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 67/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

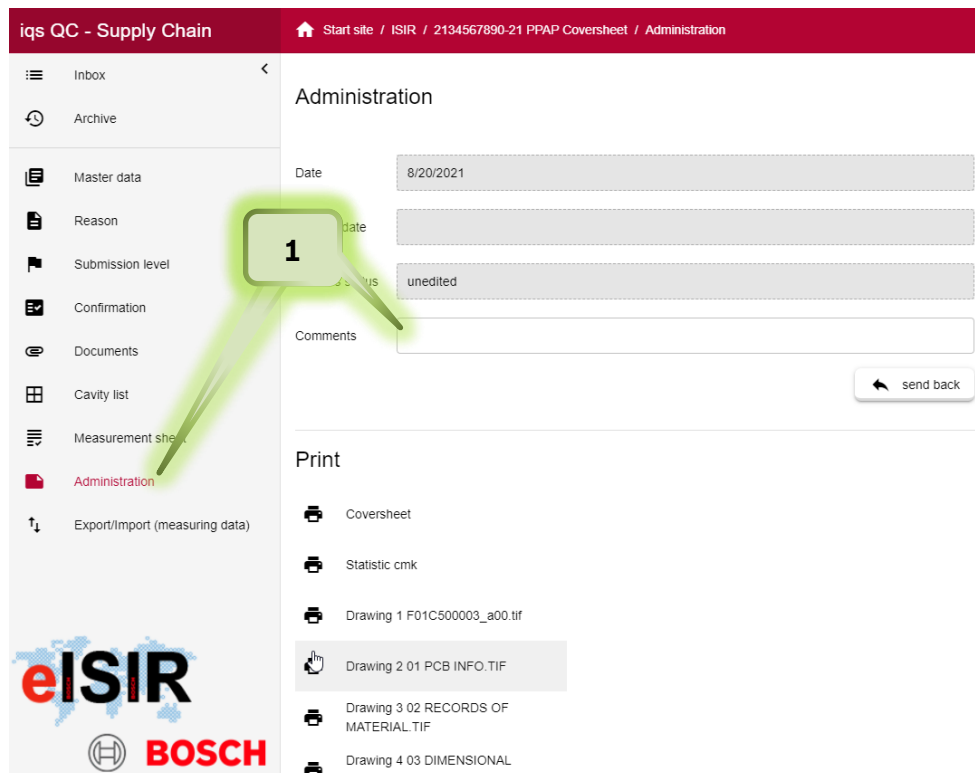
2. Sie können bei Bedarf das verwendete Messmittel eingeben. Es kann auch vorkommen, dass Bosch hier ein Messmittel vorgibt.



Cavity No.		Measured valt	
		PART	SUPPLI
1 - Rename cavity one			
2 - Rename cavity two (AB2)			
		NEW	
		1	2.02
		2	2.03

5.2.11 Verwaltung

1. Unter dem Reiter Administration können sie den Messbericht abschließen und an Bosch zurücksenden. Es ist auch möglich unterschiedliche Dokumente auszudrucken z.B. das Deckblatt, die gestempelte Zeichnung, sowie einen statistischen Summenreport. In der Bemerkungsspalte können sie wichtige Information an Bosch übertragen. Diese Information wird direkt beim Download dem Mitarbeiter angezeigt.



Administration

Date: 8/20/2021

Reason: [Field]

Submission level: [Field]

Confirmation: unedited

Comments: [Field]

[send back](#)

Print

- Coversheet
- Statistic cmk
- Drawing 1 F01C500003_a00.tif
- Drawing 2 01 PCB INFO.TIF**
- Drawing 3 02 RECORDS OF MATERIAL.TIF
- Drawing 4 03 DIMENSIONAL RESULTS.TIF

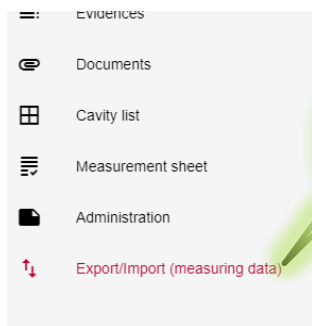


 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 68/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

5.2.12 Übertragung Vom Messdaten aus Messmaschinen

Es ist möglich Messdaten aus Messmaschinen direkt in die Applikation hochzuladen. Dies erspart Zeit und vermeidet Fehleingaben. Für eine Übertragung müssen ggf. Anpassungen an dem Messmaschinenprotokoll vorgenommen werden. Hier kann ihnen ggf. der Hersteller der Messmaschine entsprechende Informationen zukommen lassen.

1. Wenn Sie ein digitales Format einlesen möchten, wechseln Sie zunächst in das Importmenü



2. Wählen Sie den Import aus einer Messmaschine

Import inspection machine protocol ?

Cavity selection: 1

Prefix for position: [empty]

Protocol format: [empty]

File: Choose...

Delete existing values:

3. Wählen Sie die gewünschte Kavität aus in die die Messwerte eingelesen werden sollen.
4. Wählen Sie ggf. das benötigte Präfix aus.
5. Wählen Sie Ihre Messmaschine aus.
6. Wählen Sie das Messprotokoll aus.
7. Markieren Sie diese Funktion, wenn bereits eingegeben Messwerte von dem Inhalt des Messprotokolls überschrieben werden sollen.



 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 69/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

Hinweis:

Die Zuordnung der Messwerte zu den Sollvorgaben in der Web-Anwendung basiert auf den Merkmalspositionen. Darum ist unbedingt darauf zu achten, dass die Positionsnummern zueinander passen. Wenn die Nummerierung einen Präfix bei Bosch erhalten hat, ist dies ebenfalls in der Auswahl zu berücksichtigen.

5.2.13 Statistische Auswertung mit der Web-Applikation

Durch die Anbindung des qs-STAT® an die BOSCH Web-Applikation können statistische Auswertungen nach gültigen Vorgaben standardisiert durchgeführt werden. Durch Verwendung der integrierten Auswertestrategie ist die korrekte Vorgehensweise zur Berechnung der Statistik, basierend auf Normen, Standards, Verbands- und Firmenrichtlinien gewährleistet.

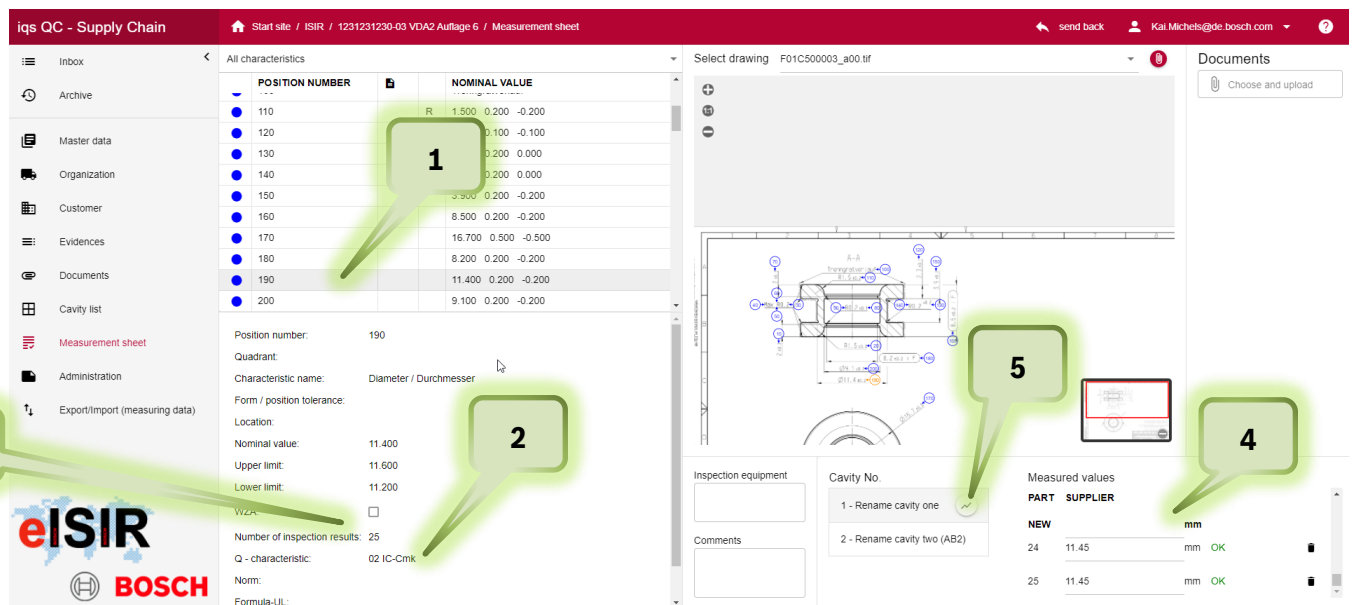
Vorgehensweise:

Bosch gibt in dem Sollbericht die statistische Anforderung unter dem Q-Merkmal vor.

- 02 IC-Cmk
- 03 IC-Cpk-ST (aktuell noch nicht aktiv)

Wenn durch die gewohnte Eingabe der Messwerte die Mindestteilzahl (25 Teile) erfüllt ist, schaltet sich der Statistik Button frei und die Berechnung kann angestoßen werden. Eine Auswertung erfolgt auf Merkmalsebene. Des Weiteren ist eine Zusammenfassung und Ausgabe aller statistischen Ergebnisse aus diesem Messbericht möglich. In beiden Fällen wird eine pdf generiert. Die Zusammenfassung muss vor dem Export an den Messbericht angehängt werden. Die Nutzung des Statistik Summenreports ist verpflichtend, da diese die aktuell gültigen Vorgaben und Anforderungen seitens BOSCH erfüllt.

Berechnung eines cmk



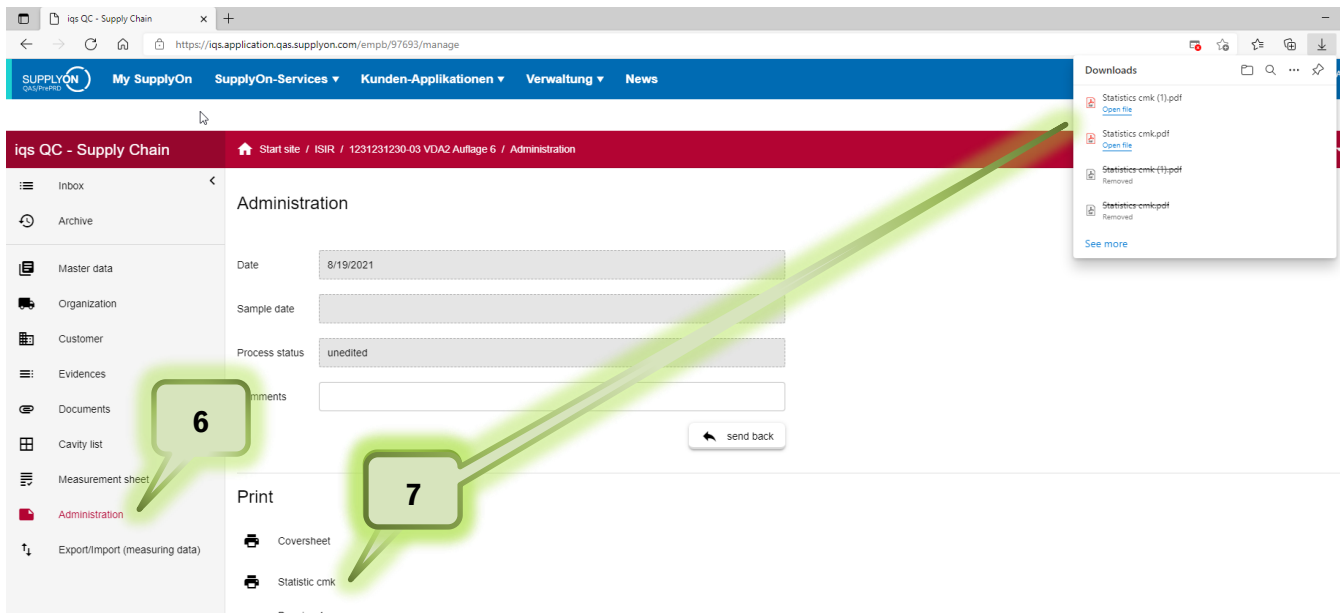
The screenshot shows the 'iQS QC - Supply Chain' interface. On the left, a sidebar contains navigation options like 'Inbox', 'Archive', 'Master data', etc. The main area is divided into several sections:

- Table of Characteristics:** A table with columns 'POSITION NUMBER' and 'NOMINAL VALUE'. Row 190 is highlighted, with a callout '1' pointing to it.
- Characteristic Details:** Below the table, details for position 190 are shown, including 'Characteristic name: Diameter / Durchmesser' and 'Q - characteristic: 02 IC-Cmk'. A callout '2' points to the 'Q - characteristic' field.
- Measurement Values:** A table on the right shows 'Measured values' for 'PART' and 'SUPPLIER'. Callout '3' points to the 'eISIR BOSCH' logo in the bottom left. Callout '4' points to the 'Measured values' table.
- Inspection Equipment and Comments:** Fields for 'Inspection equipment' and 'Comments' are visible.
- Statistical Button:** A callout '5' points to a button in the 'Cavity No.' section, which is used to calculate the cmk.

1. Wählen Sie das Merkmal aus
2. Unter Q-characteristic ist das Merkmal als 02 IC-Cmk gekennzeichnet
3. In der Regel sind 50 Merkmale hinterlegt, ab 25 Merkmalen wird der Statistik Button freigeschaltet.
Hinweis: Die Berechnung erfolgt nach Anzahl der eingegebenen Messwerte.
25 Messwerte = cmk 2,0
50 Messwerte = cmk 1,67
4. Messwerte pro Nest eingeben bzw. elektronische Messwerte direkt einlesen.
5. Wenn die Mindestmesswertezahl (25) erreicht wurde, schaltet sich der Statistikbutton frei.
Eine statistische cmk Berechnung wird für dieses Merkmal durchgeführt und als pdf Dokument ausgegeben.

Wichtig:

Der Punkt 5 muss nicht zwingend ausgeführt werden. Diese Funktion dient in erster Linie zur Überprüfung der statistischen Ergebnisse für Sie. Für BOSCH ist der Summenreport wichtig, der grundsätzlich auszuwerten ist und an der entsprechenden Bemusterungsanforderung angehängt werden muss.


Summenreport

6. Klicken Sie auf Administration

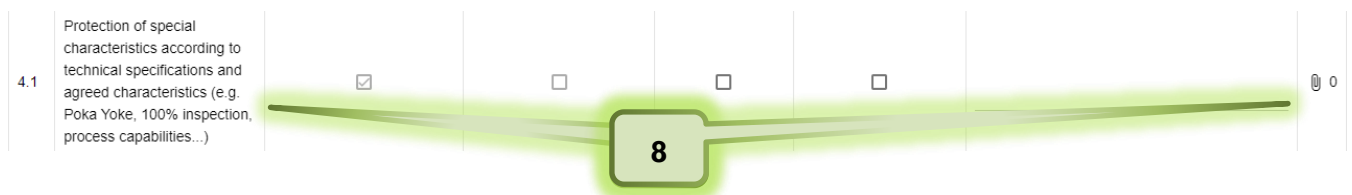
7. Klicken Sie auf Statistic cmk. Der cmk Summenbericht öffnet sich als pdf Datei.

Hinweis:

Um sicherzustellen, dass die cmk Auswertung den eingegebenen Messwerten entspricht, sollten die Prozessschritte 6 und 7 unmittelbar vor dem Export durchgeführt werden, da die Berechnung mit dem Klick auf statistic cmk durchgeführt und aktualisiert wird.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 72/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

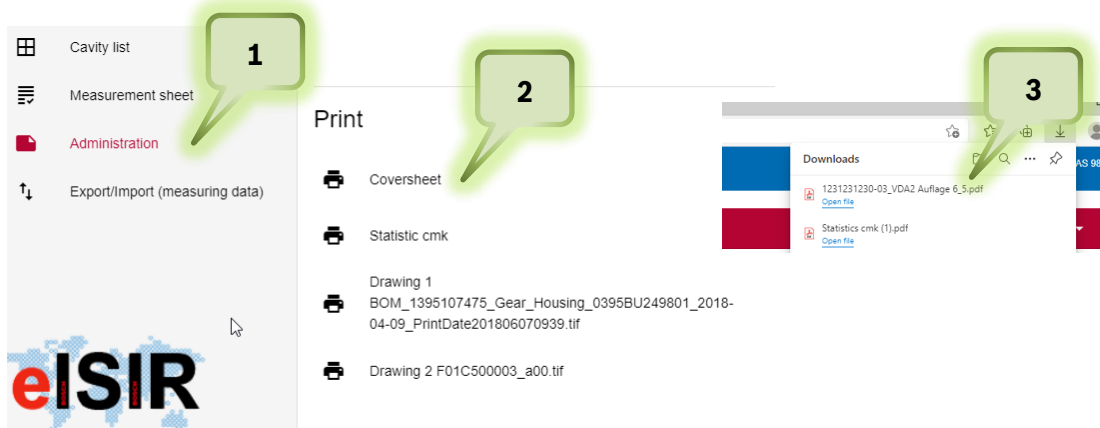
8. Laden Sie den cmk Summenbericht vor dem Exportieren an der Position 4.1 im PPF hoch.



5.2.14 Deckblatt signieren und hochladen

Zum Abschluss der Bemusterung müssen sie das beiliegende Deckblatt ausdrucken, signieren und wieder hochladen.


6. Klicken Sie auf den Reiter Administration
7. Klicken Sie auf das Deckblatt
8. Deckblatt als wird als pdf generiert

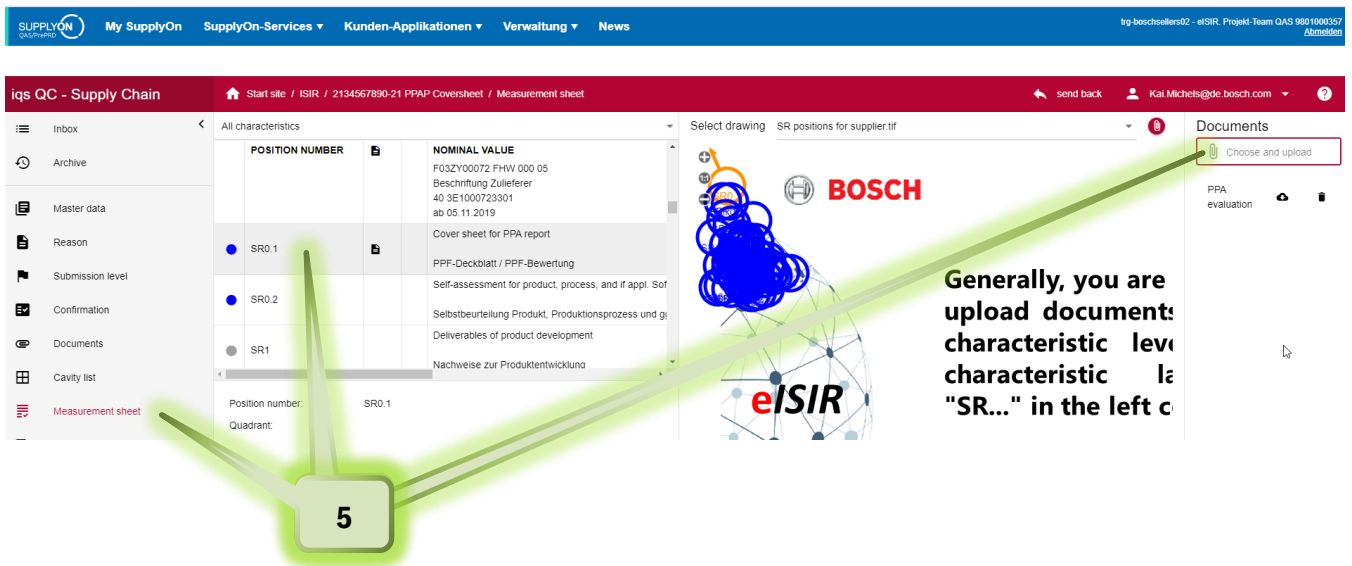




Safety and/or Government Regulation	<input type="checkbox"/> Yes <input checked="" type="checkbox"/> No	Purchase order No. _____	Weight _____ kg
Checking Aid No. _____	Checking Aid Engineering Change Level _____	Date _____	
ORGANIZATION MANUFACTURING INFORMATION		CUSTOMER SUBMITTAL INFORMATION	
trg-boschsellers02		BOSCH - Feuerbach	
Supplier Name & Supplier Code		Customer Name/Division	
Boschallee 117		Mr. Byer	
Street Address		Buyer/Buyer Code	
DE	23456	Cham	
State	Zip	City	Application
MATERIALS REPORTING			
Has customer-required Substances of Concern information been reported? (e.g. N2580)		<input type="checkbox"/> Yes	<input type="checkbox"/> No <input checked="" type="checkbox"/> n/a
Submitted by IMDS or other customer format: _____			
Are polymeric parts identified with appropriate ISO marking codes?		<input type="checkbox"/> Yes	<input type="checkbox"/> No <input checked="" type="checkbox"/> n/a
REASON FOR SUBMISSION			
<input checked="" type="checkbox"/> Initial submission	<input type="checkbox"/> Change to optional construction or material		
<input type="checkbox"/> Engineering change(s)	<input type="checkbox"/> Supplier or Material Source Change		
<input type="checkbox"/> Tooling: Transfer, Replacement, Refurbishment, or additional	<input type="checkbox"/> Change in part processing		
<input type="checkbox"/> Correction of discrepancy	<input type="checkbox"/> Parts produced at additional location		
<input type="checkbox"/> Tooling Inactive > than 1 year	<input type="checkbox"/> Other - please specify		
REQUESTED SUBMISSION LEVEL (check one)			
<input type="checkbox"/> Level 1 - Warrant only (and for designated appearance items, an Appearance Approval Report) submitted to customer.*			
<input type="checkbox"/> Level 2 - Warrant with product samples and limited supporting data submitted to customer.			
<input type="checkbox"/> Level 3 - Warrant with product samples and complete supporting data submitted to customer.			
<input checked="" type="checkbox"/> Level 4 - Warrant and other requirements as defined by customer.			
<input type="checkbox"/> Level 5 - Warrant with product samples and complete supporting data reviewed at organization's manufacturing location.*			
SUBMISSION RESULTS			
The results for <input type="checkbox"/> Dimensional measurements <input type="checkbox"/> material and functional tests <input type="checkbox"/> appearance criteria <input type="checkbox"/> statistical process package			
These results meet all design record requirements: <input type="checkbox"/> Yes <input type="checkbox"/> NO (If "NO" - Explanation Required)			
Mold, Cavity, Production Process _____			
Declaration			
I affirm that the samples represented by this warrant are reproduced from _____ parts which were made by a process that meets all Production Part Approval Process Manual 4th Edition Requirements. I further affirm that _____ were produced at the production rate of / 8 hours. I also certify that documented evidence of such compliance is on file and available. _____ have noted any deviations from this declaration below.			
EXPLANATION / COMMENTS:			
Is each CUSTOMER Tool properly tested and approved? <input type="checkbox"/> Yes <input type="checkbox"/> No <input checked="" type="checkbox"/> n/a			
Supplier Authorized Signature <i>Tom Supplier</i>		Date _____	
Print Name _____		Phone No. _____ Fax No. _____	
Title _____		E-mail _____	
PPAP Warrant Disposition: <input type="checkbox"/> Approved <input type="checkbox"/> Rejected <input type="checkbox"/> Other _____			
Customer Signature _____		Date _____	
Print Name <u>Michels, Kai</u>		Customer tracking number (optional) <u>Iqs-851</u>	

- Öffnen Sie das die Datei, drucken das Deckblatt aus, signieren dieses.
- laden sie das signierte Deckblatt an die Position 0.1 in den SR Positionen hoch.

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 74/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022



5

Generally, you are upload documents characteristic level characteristic level "SR..." in the left column


5.2.15 Rücksendung Messbericht an Bosch

Wenn Die Bemusterung abgeschlossen ist, vergewissern sie sich alle notwendigen Anforderungen bereitgestellt zu haben.

- Sind alle blauen Merkmale bearbeitet?
- Wurden bei möglichen Abweichungen das Bemerkungsfeld bearbeitet?
- Wurden alle geforderten Dokumente hochgeladen?
- Ist eine statistische Auswertung notwendig und wurde das Dokument hochgeladen?
- Wurde das mitgelieferte Deckblatt unterschrieben und entsprechend hochgeladen?

Nun können sie den Messbericht an Bosch zurücksenden.

1. Klicken Sie auf Administration
2. Geben Sie bei Bedarf noch eine Bemerkung ein. Diese hier eingetragene Bemerkung wird bereits beim Import und in der generierten Info mail angezeigt.
3. Klicken Sie auf Messbericht zurücksenden

 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 75/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference	Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

iqs QC - Supply Chain Start site / ISIR / 2134567890-21 PPAP Coversheet / Administration

- Inbox
- Archive
- Master data
- Reason
- Submission level
- Confirmation
- Documents
- Cavity list
- Measurement sheet
- Administration
- Export/Import (measuring data)

Administration

Date: 8/20/2021




Sample date:

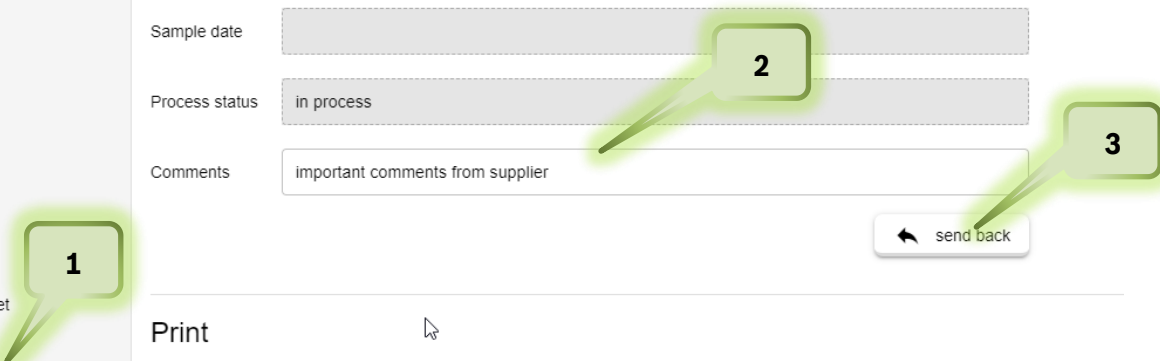
Process status: in process

Comments: important comments from supplier

[← send back](#)

Print

-  Coversheet
-  Statistic cmk
-  Results 1 501250000 100.tif



Hinweis:

Der Messbericht wird nun an Bosch übermittelt und in das Archiv der Applikation geschoben. Dort können Sie es, wenn nicht bereits geschehen, den Bericht für ihre Unterlagen und Dokumentation herunterladen. Dieser Vorgang wird noch weitere drei Monate in der Applikation vorgehalten, bevor dieser dann endgültig gelöscht wird.

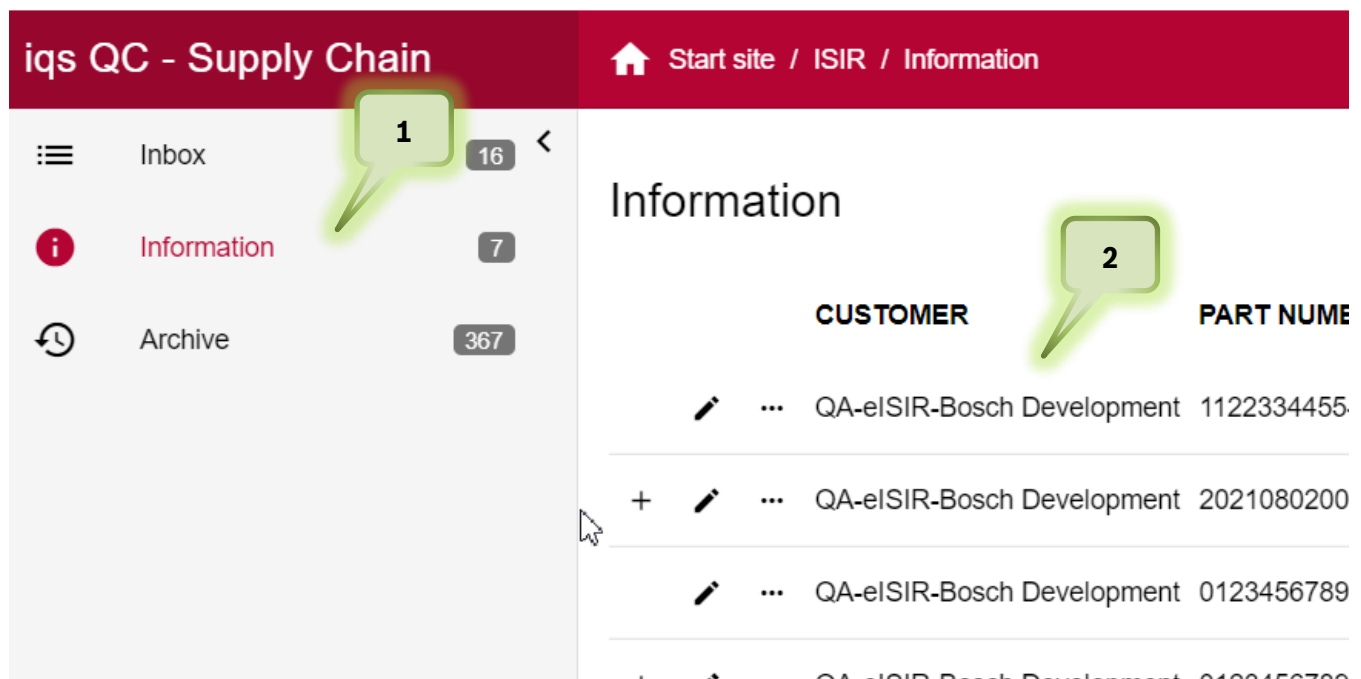
 From GS/PSC	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 76/80
	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels	Release Date 02.08.2022

6 Infocontainer (read only version)


Bosch kann ihnen eine read only Version einer Ausfertigung (Containers) ausleiten. Diese Ausfertigung ist für Sie komplett gesperrt und dient lediglich zur Information für ihre Unterlagen. Z.b. für eine Info zu einem Sample Agreement oder eine Freigabeinformation seitens Bosch. Diese Ausfertigung müssen sie weder bearbeiten noch können sie diese zurücksenden.

1. Ein Infocontainer wird in dem Reiter „Information“ abgelegt und nicht in der „Inbox“
Klicken sie auf „Information“
2. Öffnen sie den Vorgang mit einem Doppelklick

Die read only Ausfertigung können Sie nun ausdrucken oder herunterladen. Nach drei Monaten wird diese Ausfertigung in das Archiv geschoben und weitere drei Monate später endgültig gelöscht.

The screenshot shows the 'iqs QC - Supply Chain' interface. On the left sidebar, the 'Information' tab is highlighted with a green callout '1'. The main content area shows the 'Information' view with a breadcrumb 'Start site / ISIR / Information'. A table lists information items with columns for 'CUSTOMER' and 'PART NUME'. The first item is 'QA-elSIR-Bosch Development' with part number '1122334455'. A second item is partially visible with part number '2021080200'. A green callout '2' points to the 'PART NUME' column header.

 From	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 77/80
	GS/PSC	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference GS/PSC21 Kai Michels

7 Bearbeitung für Lieferanten mit einer IQS Vollversion (Option 2)

7.1 Bearbeitung Lieferanten mit IQS Vollversion ab V8.3

Wenn Sie eine IQS Vollversion im Einsatz haben, dient Ihnen die Web-Applikation als sicheres Interface für die sensiblen Bemusterungsdaten. In der Web-Applikation wird Ihnen statt dem Sollbericht zur direkten Eingabe eine zip.sec Datei bereitgestellt. Diese Datei können Sie downloaden und in ihr IQS System einlesen und bearbeiten. Im Anschluss können Sie diese Datei wieder über das Web-Portal sicher an Bosch zurücksenden.

Die Bearbeitung (Prozessablauf) der Bemusterung erfolgt analog der Beschreibung im Kapitel 5 für die Web-Applikation. Bitte halten Sie die Prozessinhalte mit ihrer IQS Software exakt so ein.

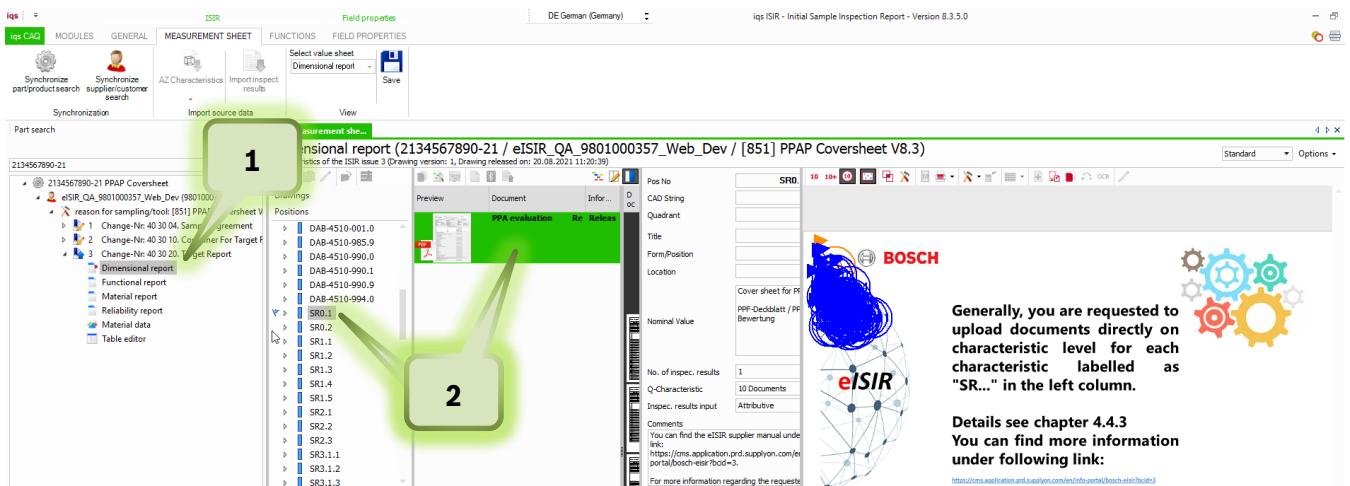
7.2 Bearbeitung Lieferanten mit IQS Vollversion < V8.3

Wenn Sie **eine IQS Vollversion im Einsatz** haben, dient Ihnen die Web-Applikation als sicheres Interface für die sensiblen Bemusterungsdaten. In der Web-Applikation wird Ihnen statt dem Sollbericht zur direkten Eingabe eine zip.sec Datei bereitgestellt. Diese Datei können Sie downloaden und in ihr IQS System einlesen und bearbeiten. Im Anschluss können Sie diese Datei wieder über das Web-Portal sicher an Bosch zurücksenden.

Wenn Sie eine Version kleiner als den Versionstand V8.3 im Einsatz haben, beinhaltet Ihre IQS Software noch keinen VDA 2 Auflage 6 Standard. Bosch stellt ab 01.10.2021 seine Bemusterung auf diesen neuen Standard um, was ggf. zu einem erheblichen Mehraufwand bei Ihnen und bei Bosch führen kann.

Eine Ausleitung erfolgt in diesem Fall grundsätzlich in einem AIAG / PPAP Format, um Ihre Software ansteuern zu können. Sie müssen nun prüfen, ob eine Bemusterung als PPAP oder VDA durchgeführt werden soll. Wenn eine Bemusterung als VDA durchgeführt werden muss, benötigen Sie die vom VDA zu Verfügung gestellten Unterlagen (Excel Vorlage), um die Bemusterung nach VDA2 Auflage 6 inclusive den Anforderungen durchführen zu können. Diese hängen Sie dann an die Anforderung 0.1 Deckblatt entsprechend an.

7.2.1 Prüfen ob nach VDA 2 in Auflage 6 oder AIAG/PPAP bemustert werden soll



The screenshot shows the eISIR software interface. The main window displays a PPAP Coversheet V8.3. The left-hand pane shows a tree view of the report structure, with 'Dimensional report' highlighted. The right-hand pane shows a preview of a document titled 'PPA evaluation'. A green callout box labeled '1' points to the 'Dimensional report' in the left-hand tree view. Another green callout box labeled '2' points to the 'SR0.1' item in the 'Positions' list.

1. Öffnen Sie den Messbericht
2. Prüfen Sie den Dokumentenanhäng das Merkmal SR0.1
PPAP Bemusterung muss durchgeführt werden
 - ➔ In dem Anhang ist **kein PPA Coversheet VDA2 Auflage 6** hochgeladen
Die Bemusterung kann wie gewohnt als AIAG/PPAP durchgeführt werden.
VDA2 Auflage 6 Bemusterung muss durchgeführt werden.
 - ➔ In dem Anhang wurde **eine PPA Bewertung VDA2 Auflage 6** hochgeladen



eISIR From	Handbuch für Lieferanten	Issue/Amendment D 9.2.02	Page 79/80
	GS/PSC	eISIR / electronic Initial Sample Inspection Report	Our Reference Release Date
		GS/PSC21 Kai Michels	02.08.2022

8 Bearbeitung für Lieferanten mit einer alternativen CAQ-Software (Option 3)

Zum Datenaustausch zwischen der Web-Applikation und Ihrem CAQ-System ist das Datenformat QDX notwendig.

QDX-Format

Das QDX-Format ist ein vom VDA definierter Standard, der einen systemunabhängigen Datenaustausch von Qualitätsdaten ermöglicht. Sie können also das Deckblatt und den Messbericht einschließlich der Sollvorgaben eines Erstmusterprüfberichts aus der Web-Applikation in Ihre eigene CAQ-Anwendung importieren, dort bearbeiten und in das Webportal wieder hochladen.

Ihre CAQ-Software muss mit diesem Datenformat kompatibel sein. Fragen Sie bitte bei Ihrem CAQ-Softwarehersteller nach, ob die technischen Möglichkeiten gegeben sind.



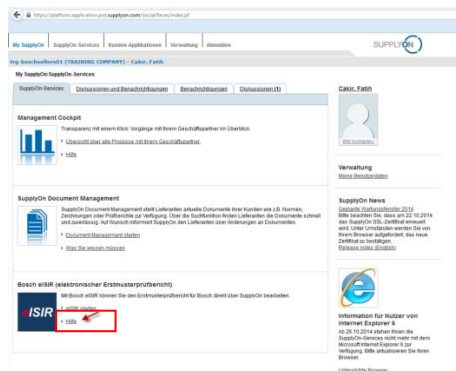
Hinweis:

Diese Funktion kann aktuell für den neuen VDA2 Auflage 6 nicht bereitgestellt werden. Sobald die neue qdx Definition seitens VDA freigegeben worden ist, wird der neue qdx allen CAQ Herstellern zugänglich gemacht und kann in der entsprechenden Software angepasst werden.

Bis dahin ist eine Bearbeitung nur direkt in der von Bosch bereitgestellte Web-Applikation möglich.

9 Rat und Hilfe bei Problemen

- Sollten Sie sich nicht anmelden können wenden Sie sich bitte an den SupplyOn Administrator in Ihrem Unternehmen. Er kann Zugriffsrechte intern verwalten.
- Bei Problemen mit der Web-Anwendung steht der *SupplyOn Customer Support 24 Std/Tag; 7 Tage/Woche* zur Verfügung. Außerdem sind Handbuch, FAQ und Video unter <http://www.supplyon.com/boscheisir.html> bzw. in SupplyOn für Sie hinterlegt.



- IQS-Nutzer wenden sich direkt an den IQS Support
- Bei Fragen zur Bemusterung selbst, kontaktieren Sie bitte Ihren Ansprechpartner bei Bosch.